

abspann

Das Magazin.

Für alle, die mehr wissen wollen...

Eine Mischung aus FLIPPER, OCEAN'S 11 und BOURNE IDENTITY

„SPEKTAKULÄRER FILM!“

BILD AM SONNTAG

„DER ÖKO-THRILLER GILT BEREITS JETZT ALS
OSCAR-ANWÄRTER.“

BAMS

„SO ZWINGEND,
WIE EIN DOKUMENTARFILM
NUR SEIN KANN.“

VARIETY

„EIN UMWERFEND
SCHLAGKRÄFTIGER FILM.“

NATIONAL POST

„WOW. EINFACH WOW.
BEEINDRUCKEND,
TIEF EMPFUNDEN
UND WICHTIG.“

CINEMATICAL

DIE BUCHT

THE COVE

Ab 22. Oktober in Ihrem Kino!
TRAUMPALAST®
SternenPalast®

SUNDANCE FILM FESTIVAL
PUBLIKUMSPREIS



DREI-FREUNDE FILMVERLEIH UND OCEANIC PRESERVATION SOCIETY PRÄSENTIEREN EINEN JIM CLARK FILM IN ZUSAMMENARBEIT MIT DIAMOND DOCS UND SKYFISH FILMS 'THE COVE'
MUSIK J.RALPH CO-PRODUZENT OLIVIA AHNEMANN DREHBUCH MARK MONROE SCHNITT GEOFFREY RICHMAN EXECUTIVE PRODUCER JIM CLARK PRODUCENT FISHER STEVENS PAULA DUPRE PESMEN REGIE LOUÏE PSYHOYOS

OPS

QUICKFIRE

participant

WWW.TAKEPART.COM/THECOVE

WWW.DIEBUCHT-DEFILM.DE

WWW.SAVEJAPANOUPHINS.COM

THE WORKS OF

FILM WELT

www.filmwelt.de

© 2011 FILM WELT

AB 22. OKTOBER IM KINO

Ausgabe 08/09

www.filmtheaterbetriebe.de

Das Magazin mit Informationen aus den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und dem Sternenpalast Biberach.

TRAUMPALAST®

SternenPalast®



EDITORIAL

Liebe Leser,

nun hat es mich erwischt! Sie halten den nunmehr achten Abspann in der Hand, für den ich mich als leitenden Redakteur verantwortlich zeige. Ein Posten, aus dem heraus ich meistens im Hintergrund agiere. Doch dieses Mal soll wohl alles anders sein!

In unserer Rubrik „Nachgefragt“ kommen in jeder Ausgabe die Mitarbeiter der Lochmann Filmtheaterbetriebe zu Wort... ganz egal, in welcher Position sie beschäftigt sind. Meine Kollegin Melanie Baic, die den Abspann von Ausgabe zu Ausgabe so toll gestaltet, hat das nun auch recht geschickt eingefädelt... „Jetzt bist Du mal dran“, hat sie ganz einfach gesagt. „Hier kommen meine Fragen. Wehren ist zwecklos.“ Und los ging's mit dem Interview. Aber lass Dir gesagt sein, Melanie, demnächst bis Du dann mal dran!

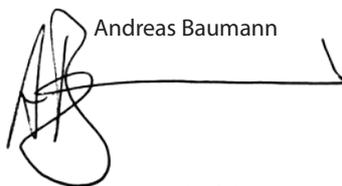
Wir haben diese Ausgabe aber vor allem wieder prall gefüllt mit interessanten Berichten und Hintergrundinformationen rund um das Thema Kino.

Die FSK wird 60 (Seite 20), die Filmkunstbranche trifft sich zum 9ten Mal in Leipzig (Seite 28), zweimal hatten wir Prominente Wikinger in unseren Kinos (Seite 26) und ebenfalls zweimal wurde aus einem ganz besonderen Kindergarten berichtet (Seite 22). Abgehoben haben wir trotzdem nicht (Seite 23).

Ganz besonders freuen wir uns aber auf „Die Bucht – The Cove“. Zum Bundesstart am 22. Oktober berichten wir auf Seite 18. Der Film erscheint im Filmverleih „drei-freunde“, dem Verleih des Kinobetreibers Heinz Lochmann aus Rundersberg.

Normalerweise verabschiede ich mich jetzt auch im Namen von Heinz Lochmann und seiner Familie und wünsche den Lesern des Abspanns viel Freude in unseren Kinos.

Gestatten Sie mir heute, dass ich mich im Namen der rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Heinz Lochmann verabschiede und Ihnen, lieber Heinz, viel Erfolg bei Ihrer „Bucht“ wünsche! Die gute Sache, der Delphin- und Umweltschutz ist es wert, dafür zu kämpfen und dafür gebührt Ihnen ein „Herzliches Dankeschön“!



Andreas Baumann

A. Baumann
Leitender Redakteur



VORSPANN

Seite 2 Editorial

NACHGEHAKT

Hier geht es um die Menschen hinter den Kulissen der Lochmann Filmtheaterbetriebe!

Seite 4 Andreas Baumann

FILMPLANER

In dieser Rubrik werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt!

Seite 6 8. Oktober bis 3. Dezember 2009

Seite 11 Zwei besondere Premieren

TOP-FILM

Ausgesuchte TOP-Filme ergänzen den Filmplaner!

Seite 12 Die Päpstin

Seite 14 500 Days of Summer

Seite 15 Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus

Seite 16 2012

Seite 17 Love Happens

TOP-THEMA

Was bewegt die Welt rund um das Thema Film? Hier steht es!

Seite 18 „Die Bucht – The Cove“ – Ein Ökothriller entsteht

EINBLICKE

In dieser Rubrik sind Einblicke, Informationen und Hintergründe aus den Lochmann Filmtheaterbetrieben zu lesen!

Seite 20 Die FSK wird 60!

RÜCKBLICKE

Hier gibt es alles rund um vergangene Aktionen!

Seite 22 Lisette – Eine beeindruckende Frau in Waiblingen und Biberach

Seite 23 Ab nach Oben in Schorndorf

Seite 24 Action, Events und „behind the movies“ im Moviepark Bottrop

Seite 25 Age of Stupid – Die grüne Premiere in Esslingen

Seite 26 Hei Hei Wickie in Esslingen und Biberach

AUSBLICKE

Diese Aktionen werden die Kinobesucher der Lochmann Filmtheaterbetriebe interessieren!

Seite 28 Gute Filme braucht das Land!

Seite 29 Die 31. Biberacher Filmfestspiele

ABSPANN

Alles hat ein Ende...

Seite 30 Terminplaner

Seite 31 Der Sternenpalast Biberach als offizieller Partner der TTF Liebherr Ochsenhausen
Impressum



16

◀ Die Päpstin



Ein Ökothriller entsteht ▶

18



26

◀ Hei Hei Wickie



Nachgehakt

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach



Multimediales Multitasking

*Andreas Baumann, Theaterleiter im Sternenpalast Biberach,
Marketing und Mediendesign der Lochmann Filmtheaterbetriebe*

Andreas Baumann, Theaterleiter des Sternenpalasts Biberach und verantwortlich für Marketing und Mediendesign aller Lochmann'schen Filmtheater ist ein „alter Hase im Kino-Showgeschäft“: Seit mehr als zehn Jahren begleitet er die Lochmann Filmtheaterbetriebe in verschiedenen Funktionen. Als Multitalent ist er Ansprechpartner für Fragen zum Kinoalltag ebenso wie für Medien- oder Vorführtechnikfragen und hat auch sonst immer ein offenes Ohr für seine Mitarbeiter... Wir haben ihn im September 2009 befragt.

Wann bist Du zu den Lochmann Filmtheaterbetrieben gestoßen?

Kino, Film, überhaupt die ganze Medienlandschaft war ja schon immer meine große Leidenschaft! Während meines Studiums zum Kommunikationsdesigner habe ich einen Nebenjob gesucht. Bei einem abendlichen Kinobesuch im Jahre 1998 entdeckte ich im damaligen Waiblinger Staufentheater einen Aushang: Filmvorführer gesucht! Gemeldet, gesagt, getan, Filme vorgeführt! Und es hat mir riesig Spaß gemacht! Heinz Lochmann hat kurz darauf das Waiblinger Staufentheater gekauft und auf der Weih-

nachtsfeier 1998/99 eröffnet, dass er einen Traumpalast daraus machen wollte! Da muss ich wohl Blut geleckt haben...

Wie war Dein weiterer Weg durch die einzelnen Kinos?

Mit dem erfolgreichen Abschluss meines Studiums stand dann fest, dass mich Heinz Lochmann für den Traumpalast in Waiblingen gerne in einer tragenden Rolle gesehen hätte. Ich bekam das Angebot, als Technischer Leiter den Betrieb zu führen. Gemeinsam mit meinem Kollegen Erik Oberthür, der für den kaufmännischen Teil zuständig war, habe ich also dort vom Umbau des Gebäudes und der Einrichtung der Projektionstechnik bis hin zu einem reibungslosen Tagesablauf verantwortlich gezeichnet.

Parallel dazu übernahm ich den Aufbau der Werbung und Öffentlichkeitsarbeit für den neuen Traumpalast Waiblingen und den bestehenden Traumpalast Schorndorf.

Anfang 2001 habe ich die Technische Leitung wieder abgegeben – nicht, weil es mir keine Freude gemacht hätte – ich habe gespürt, dass mein beruflicher Weg noch nicht abgeschlossen war und ich mich nochmals orientieren wollte.

Nebenberuflich habe ich jedoch Werbung und Öffentlichkeitsarbeit bis heute weiter betreut. 2003 hat mich Heinz Loch-



mann gefragt, ob ich die Theaterleitung für den in Kürze entstehenden Traumpalast Esslingen übernehmen wollte. Ich war zu dieser Zeit jedoch bereits am Umziehen ins oberschwäbische Allgäu. Aber man sieht sich im Leben wohl immer zweimal, oder?

2005 hat Heinz Lochmann in den Sternenpalast Biberach investiert und diesen 2007 übernommen. Zum zweiten Mal nach Esslingen habe ich hier das Angebot einer Theaterleitungsstelle erhalten... und dieses Mal habe ich zugesagt!

Welches sind Deine Aufgabengebiete?

Seit Dezember 2007 bin ich also Theaterleiter im Sternenpalast Biberach und seit jeher verantwortlich für Marketing und Mediendesign aller Lochmann'schen Filmtheater.

Ich mache täglich eine Gratwanderung... ich leite ein Team von 60 Mitarbeitern, um das Tagesgeschäft im Sternenpalast Biberach abzuwickeln. Sondervorstellungen und Festivals müssen organisiert werden, Dienstpläne geschrieben und Löhne berechnet werden. Parallel dazu versuche ich als Fachmann für Marketing und Mediendesign, Konzepte zu entwickeln, um die Kinobesucher aller Lochmann'schen Kinos täglich neu zu begeistern. Ich wäre bei dieser Arbeit jedoch auf verlorenem Posten, wenn mich nicht ganz wunderbare Mitarbeiterinnen bei dieser Aufgabe tatkräftig unterstützen würden, nämlich Melanie Baic im Bereich Marketing und Mediendesign und meine Theaterleitungsassistentinnen Britta Jaensch, Bettina Haux und Bettina Gerster.

Erwähnen möchte ich an dieser Stelle noch, dass die Zusammenarbeit mit meinen Theaterleiterkollegen Erik Oberthür (verantwortlich für die Traumpalast-Kinos in Schorndorf und Waiblingen) und Andreas Hoffmann (verantwortlich für den Traumpalast Esslingen) ganz prima ist und wir uns immer wieder bei spannenden Gesprächen austauschen.

Welche Pläne hast Du für die Zukunft?

Seit 2007 engagiert sich Heinz Lochmann noch im Filmverleihgeschäft. Auch hier versuche ich mich seit einiger Zeit einzuarbeiten... Pläne? Jede Menge!

Viele, vor allem zufriedene und glückliche Kinobesucher in allen unseren Kinos, den Aufbau einer größeren Marketing-Akti-

viät rund um die Kinos und den Filmverleih „drei-freunde“.

Das Wichtigste jedoch: Um leistungsfähig im Beruf zu sein braucht es ein abwechslungsreiches und ausgeglichenes Privatleben – so ist ein wichtiges Ziel, gesund zu bleiben und auch Zeit mit meiner Familie zu verbringen!

Was sind für Dich die Highlights im Kinoalltag?

Ich freue mich unheimlich über die Zufriedenheit der Kinobesucher! Im Alltag würde ich am liebsten täglich aktiv mitarbeiten... ob an der Kasse oder an der Popcorn-Theke oder auch ab und zu an der Projektionstechnik als Filmvorführer... Highlight ist also ganz klar „der Alltag“!

Leider zwingt mich die Bürokratie allzu oft an den Schreibtisch. Aber auch das muss eben erledigt werden.

Kann Dich irgendetwas aus der Ruhe bringen?

Wenn Menschen nicht anständig miteinander umgehen, dann kann mir schon mal „der Hut hochgehen“! Fairness, Offenheit und Kollegialität sind mir sehr wichtig!

Welches war Dein schönstes Kinoerlebnis?

Oje, da gibt es viele... eigentlich fast täglich eines... Ich kann mich aber noch sehr genau erinnern an den Bundesstart vom Pokémon-Film im Jahre 2000. Da hat der Mediemarkt Waiblingen mit uns eine exklusive Vorpremiere am Sonntagvormittag veranstaltet.

Ich war als Vorführer für die Projektion verantwortlich – der Kinosaal „Athina“ war voll mit 180 Kindern.

Und die waren ungeduldig... als ich den Film dann gestartet habe, flogen Eimer voller Popcorn vor lauter Begeisterung und es gab tosenden Beifall. Obwohl der Film ja eigentlich „Mist“ ist. Dieses Erlebnis war schon etwas Besonderes, weil ich an der Freude vieler Kinder teilhaben konnte.

Was fasziniert Dich am Kino?

Hmmm... Gegenfrage: Was fasziniert mich NICHT am Kino?

Welches ist Dein Lieblingsfilm?

Die typische Interviewfrage, ja... Hier kommt eine typische Antwort: Da gibt es



ganz viele! Aber ganz stark sind sicherlich, wenn ich einen Flug durch die Epochen der Filmgeschichte mache, „Der große Diktator“, „Spiel mir das Lied vom Tod“, „Ben Hur“ und natürlich der „Herr der Ringe“. Wenn ich aber ehrlich sein soll: Ich bin ein Weich-Ei und stehe auf herzerreißende Schnulzen... my favorite in diesem Jahr ist die kleine, feine Komödie „Die Standesbeamtin“.

Dein letzter Satz für heute?

Es macht keinen Sinn, meine Kinder erziehen zu wollen. Sie machen mir sowieso alles nach!

Meine Kinder... oder Kinder überhaupt sind ohnehin meine Vorbilder. Die nehmen das Leben einfach so wie es kommt. Ohne Vorbehalt. Das täte uns allen manchmal gut!

Lieber Andreas, wir danken Dir für Deinen Einsatz im Sternenpalast und hoffen, dass Du uns weiterhin lange erhalten bleibst!

Melanie Baic

In dieser Rubrik werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt. Ab und an kann es jedoch zu Startterminverschiebungen oder zur völligen Absage eines Filmes aus dem geplanten Programm kommen. Ebenso sind natürlich auch Programmweiterungen möglich! Für diese Fälle bittet die Redaktion des Abspann um Verständnis, allen voran Andreas Hoffmann für die Filmdisposition und Jonathan Baumann für die Film- und Onlineredaktion! Alle Bilder des Filmplaners wurden von den Verleihern über die Presseserver zur Verfügung gestellt.

8. Oktober 2009



DIE KINDER DER SEIDENSTRASSE

China 1937: Die japanischen Truppen rücken immer weiter ins Landesinnere. Mitten im Kriegsgeschehen: Der britische Reporter George Hogg. Unter diesen dramatischen Umständen trifft er auf den Partisanenkämpfer Jack Chen (Chow Yun Fat) und die amerikanische Krankenschwester Lee Pearson. Die beiden bringen Hogg zu seinem Schutz in ein abgelegenes Waisenhaus. Dem temperamentvollen Hogg fällt es schwer, sich unter den Kindern zurechtzufinden. Doch die Bedrohung durch die feindlichen Truppen steigt und Hogg muss mit den Kindern über tausend Kilometer nach Westen fliehen.

Produktionsland: Australien / China / Deutschland
 Filmlänge: 114 Minuten
 Genre: Drama

8. Oktober 2009



MÄNNERHERZEN

Ein Fitnessstudio, fünf Männer. Im Studio Fitnessworld in Berlin trainieren Niklas (Florian David Fitz), Philipp (Maxim Mehmet), Jerome (Til Schweiger), Roland (Wotan Wilke Möhring) und Günther (Christian Ulmen). Diese fünf Männer könnten unterschiedlicher nicht sein. Jerome ist ein Womanizer wie er im Buche steht, Niklas scheint einfach alles zu gelingen, Philipp wird ungeplant Vater und steht beruflich vor dem Aus, Roland wurde von seiner Freundin verlassen und der schüchterne Günther sehnt sich nach etwas Liebe. Und allesamt kämpfen sie mit ihren ganz persönlichen Problemen...

Produktionsland: Deutschland
 Filmlänge: 100 Minuten
 Genre: Komödie

8. Oktober 2009



LIPPELS TRAUM

Otto Mattenheim (Moritz Bleibtreu), Vater von Philipp (Karl Alexander Seidel), genannt Lippel, muss wieder einmal auf Geschäftsreise und organisiert deshalb die neue Haushälterin Frau Jakob (Anke Engelke). Doch die macht dem kleinen Lippel mit ihren Regeln das Leben zur Hölle. Lippel nutzt den einzigen Ausweg, den er hat: Er flüchtet in seinen Träumen weit weg in den fernen Orient. Dort trifft er zwei Klassenkameraden, seinen Vater und erneut Frau Jakob. Für Lippel beginnt ein spannendes Abenteuer...

Produktionsland: Deutschland
 Filmlänge: 100 Minuten
 Genre: Kinderfilm

8. Oktober 2009



DIE NOOBS – KLEIN ABER GEMEIN

Eigentlich sollte es ein ganz ruhiger und normaler Urlaub der Familie Pearson werden. Doch dann tauchen in dem Ferienhaus plötzlich kleine, merkwürdige Außerirdische auf, die gar nicht daran denken, sich das Haus mit den Pearsons zu teilen. Nun liegt es an den Kindern, den Kampf mit den kleinen Biestern aufzunehmen. Doch diese sind ziemlich gerissen und verfügen über seltsame Waffen...

Produktionsland: USA
 Genre: Komödie

15. Oktober 2009



G-FORCE – AGENTEN MIT BISS

Ein verrückter und bösartiger Milliardär versucht, die Herrschaft über die Vereinigten Staaten an sich zu reißen. Doch er hat die Rechnung ohne das neueste, modernste und gleichzeitig außergewöhnlichste Eliteteam der US-Regierung gemacht. Das besondere an diesem Team: Es besteht ausschließlich aus Meerschweinchen! Anführer ist der rationale und coole Darwin, Blaster ist der Waffenspezialist und Juarez eine attraktive Kampfsportlerin. Zusammen machen sie sich daran, die gefährlichen Pläne des Milliardärs zu durchkreuzen...

Produktionsland: USA
 Genre: Abenteuer

15. Oktober 2009



MY BIG FAT GREEK SUMMER

Georgia (Nia Vardalos) hat genug von ihrem Job als Tourguide. Auf ihren Führungen quer durch Griechenland gelingt es den nörgelnden Touristen jedes Mal aufs Neue, Georgia auf die Palme zu bringen. Nur noch eine allerletzte Tour will sie begleiten. Doch genau auf diesem Trip geht alles schief, was nur schief gehen kann. Die Urlaubsgruppe landet in einem heruntergekommenen Hotel, Georgia tritt wie gewohnt in jedes Fettnäpfchen und der Busfahrer (Alexis Georgoulis) ist ein regelrechter Chaot. Doch genau dieser durchgeknallte Busfahrer zeigt Georgia eine völlig neue Seite des Lebens...

Produktionsland: USA / Spanien
Filmlänge: 95 Minuten
Genre: Komödie

22. Oktober 2009



DIE PÄPSTIN

Wir schreiben das Jahr 814 n. Chr.. Die junge Johanna (Johanna Wokalek) will sich nicht mit ihrer untergeordneten Rolle als Frau zufrieden geben, denn sie spürt, dass Gott ihr eine andere Bestimmung mit auf den Weg gegeben hat. Um frei zu sein und lernen zu dürfen, tritt sie verkleidet unter dem Namen Bruder Johannes in ein Benediktinerkloster ein. Sie wird ein geachteter Arzt und steigt in der kirchlichen Hierarchie immer weiter auf. Es kommt sogar so weit, dass sie eines Tages zum Nachfolger des verstorbenen Papstes Sergius gewählt wird. Doch sie lebt immer mit der Gefahr, enttarnt zu werden...

Produktionsland: Deutschland / Großbritannien / Spanien / Italien
Filmlänge: 148 Minuten
Genre: Drama

22. Oktober 2009



ORPHAN – DAS WAISENKIND

Kate (Vera Farmiga) und John (Peter Sarsgaard) haben bereits zwei Kinder. Nach einer Fehlgeburt entscheidet sich das Paar für die Adoption eines dritten Kindes. Sie nehmen die neunjährige Waise Esther bei sich zuhause auf und versuchen sie fortan wie ihr eigen Fleisch und Blut großzuziehen. Doch irgendetwas stimmt mit dem kleinen Mädchen nicht. Sie ist höflich, begabt und hübsch. Doch hinter dieser perfekten Fassade schlummert ein grausames Geheimnis. Schon bald befindet sich die gesamte Familie in größter Gefahr...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 132 Minuten
Genre: Horror

22. Oktober 2009



KUDELMMUDEL BEI PETERSSON UND FINDUS

Der kleine Kater Findus ist mit seiner Größe nicht zufrieden. Sein größter Traum ist es, einmal so groß zu sein wie sein guter Freund Pettersson. Und sein Wunsch geht tatsächlich in Erfüllung. Doch gleichzeitig schrumpft Pettersson auf Katzensgröße. Kater Findus muss schnell feststellen: Groß sein hat ganz schön viele Nachteile. Und auch Pettersson gelingt es nicht, mit der neuen Situation zurechtzukommen. Doch das größte Problem wartet noch auf die beiden: Pettersson hat sein Gedächtnis verloren und kann sich nicht einmal an seinen Freund Findus erinnern...

Produktionsland: Schweden / Deutschland / Dänemark
Filmlänge: 70 Minuten
Genre: Zeichentrick

22. Oktober 2009



DIE BUCHT – THE COVE

Spätestens seit der Fernsehserie „Flipper“ haben wir alle den Delfin in unser Herz geschlossen. Doch heutzutage wird mit den unschuldigen Wesen ein skrupelloses Millionengeschäft betrieben. Richard O'Barry, der einstige Trainer von „Flipper“ setzt sich nun seit mehr als 38 Jahre für die Meeressäuger ein. Doch was O'Barry in einer abgelegenen und abgesperrten Bucht im japanischen Küstenort Taiji entdeckt, verschlägt sogar ihm die Sprache. Mit einem Spezialteam will O'Barry die Wahrheit über jene Bucht ans Licht bringen. Jedoch macht er sich so vor Ort keine Freunde...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 92 Minuten
Genre: Dokumentation

GEHEIM-TIPP!

22. Oktober 2009



(500) DAYS OF SUMMER

Tom (Joseph Gordon-Levitt) ist hoffnungslos verliebt in seine neue Arbeitskollegin Summer (Zooey Deschanel) und kann sich nichts Schöneres vorstellen als mit dieser jungen, hübschen Frau zusammen zu sein. Summer findet Tom eigentlich auch ziemlich anziehend und interessant. Doch da gibt es ein großes Problem: Sie glaubt nicht an die Liebe und ist gar nicht auf der Suche nach etwas Ernstem. Obwohl sich die beiden küssen und zusammen im Bett landen, bezeichnet Summer ihre Beziehung stur als Freundschaft. Tom ist am Verzweifeln...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 95 Minuten
Genre: Komödie / Drama

28. Oktober 2009



MICHAEL JACKSON'S THIS IS IT

Nach dem tragischen Tod von Michael Jackson hat sich Regisseur Kenny Ortega daran gemacht, dem „King of Pop“ ein filmisches Denkmal zu setzen. Ortega war der kreative Kopf der geplante Comeback-Konzertreihe, die in diesem Jahr in London hätte stattfinden sollen. Er präsentiert in „Michael Jackson's This Is It“ sehr persönliche Aufnahmen aus der Zeit von April bis Juni 2009, die sich aus mehr als 100 Stunden Behind-the-Scenes-Material zusammensetzen. Der Film bietet exklusives und zum Teil noch nie gesehenes Material. Für alle Fans und Musikliebhaber ein Muss!

Produktionsland: USA
Genre: Dokumentation

29. Oktober 2009



SUNSHINE BARRY UND DIE DISCOWÜRMER

Barry ist ein Regenwurm und mit dieser Tatsache ist er absolut nicht glücklich. Gut, sein Beruf als Sachbearbeiter in der Kompostindustrie ist wirklich nicht gerade spannend und dazu besitzt er ja nicht einmal Arme und Beine. Als er eines Tages eine alte Disco-Platte findet, beschließt er, sein Leben zu ändern: Barry gründet seine eigene Disco-Band mit dem Namen „Sunshine Barry und die Discowürmer“. Und damit nicht genug: Jetzt will er sogar an einem großen TV-Musikcontest teilnehmen...

Produktionsland: Dänemark/Deutschland
Filmlänge: 79 Minuten
Genre: Animation

5. November 2009



DER INFORMANT

Eigentlich hatte Marc Whitacre (Matt Damon) eine viel versprechende Karriere in seiner Firma, dem riesigen Agrarkonzern ADM, vor sich. Doch er hat sich unverständlicherweise dafür entschieden, seinen eigenen Arbeitgeber ans Messer zu liefern und übergibt dem FBI pikante Informationen über illegale Machenschaften der Firma. Ausgerüstet mit Tonbandgerät und Videokamera macht sich Whitacre daran, weitere Informationen zu sammeln – undercover natürlich! Doch er steigert sich so sehr in seinen neuen Job als „Geheimagent“ hinein, dass das FBI schon bald nicht mehr weiß, was man ihm glauben kann...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 108 Minuten
Genre: Komödie

29. Oktober 2009



ZUHAUSE IST DER ZAUBER LOS

Im Leben von Evan Danielson (Eddie Murphy) geht es ausschließlich um seine Arbeit. Den ganzen Tag beschäftigt sich der Finanzchef mit Börsentrends und Aktienkursen. Doch darunter leidet die Beziehung zu seiner siebenjährigen Tochter Olivia (Yara Shahidi). Diese zieht sich deshalb in ihre eigene Welt zurück, in welcher sie sich mit imaginären Prinzessinnen unterhält. Doch wie sich per Zufall herausstellt, haben genau jene Prinzessinnen äußerst bedeutende Informationen zur Wirtschaftslage. Aber für diese Informationen muss Evan so manches Liedchen singen und natürlich dazu tanzen...

Produktionsland: USA
Genre: Komödie
Filmlänge: 107 Minuten

5. November 2009



ALL INCLUSIVE

Vier befreundete Paare fahren zusammen in ein Urlaubsresort, welches man sich traumhafter gar nicht vorstellen kann: Tiefblaues Wasser, Palmen und alle erdenklichen Wellness-Angebote. Doch hätten sie gewusst, dass das dort angebotene Eheberatungsprogramm für jeden Gast verpflichtend ist, wären sie wohl woanders hingefahren. Aber nachdem sie schon einmal dort sind, lassen die Paare das Programm, welches sich von Therapie-Sitzungen bis hin zu Yoga-Übungen erstreckt, über sich ergehen. Und eines ist sicher: Gab es bis zu diesem Zeitpunkt keine Eheprobleme, dann gibt es sie jetzt auf jeden Fall!

Produktionsland: USA
Filmlänge: 107 Minuten
Genre: Komödie

5. November 2009



NIKO – EIN RENTIER HEBT AB

Das kleine Rentier Niko hat einen großen Traum: Es will eines Tages genauso fliegen können, wie sein Vater. Diesen kennt es zwar nur aus Erzählungen, aber es weiß, dass er zu dem fliegenden Gespann des Weihnachtsmannes gehört. Das Problem ist nur, dass es Niko einfach nicht gelingen will, auch nur ein paar Meter zu fliegen. Um endlich auch in die Lüfte steigen zu können, macht er sich zusammen mit seinem tollpatschigen Freund, dem Flughörnchen Julius, auf den Weg, den Weihnachtsmann und seinen Vater zu finden. Doch auf dieser Reise wartet so manche Gefahr auf die beiden.

Produktionsland: Finnland/Dänemark/
Deutschland / Irland
Filmlänge: 79 Minuten
Genre: Zeichentrick

5. November 2009



DISNEY'S EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Der mürrische Ebenezer Scrooge (Jim Carrey) lebt Ende des 19. Jahrhunderts in London. Im Leben des Geizhalses gibt es keinerlei Freuden, und so sieht er selbst Weihnachten, das Fest der Liebe, als ein großes Ärgernis. Eines Nachts taucht der Geist seines verstorbenen Kollegen Marley (Gary Oldman) bei ihm auf und kündigt ihm die drei Geister der Weihnacht an. So bekommt Scrooge in dieser Nacht Besuch von den Geistern der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Weihnacht, die den herzlosen alten Mann zur Umkehr bewegen wollen...

Produktionsland: USA
Genre: Zeichentrick

12. November 2009



LOVE HAPPENS

Burke Preston (Aaron Eckhart) hat ein Buch geschrieben; ein Ratgeberbuch. In diesem Buch und in seinen unzähligen Selbsthilfeseminaren gibt er den Menschen Tipps, die ihnen helfen sollen, mit Trauer, Angst und Schicksalsschlägen fertig zu werden. Der Grund für sein Buch war der Tod seiner Frau vor drei Jahren. Doch Preston selbst hat keinen seiner Ratschläge berücksichtigt. Das wird ihm selbst wieder bewusst, als er die hübsche Eloise (Jennifer Aniston) trifft. Beide verlieben sich ineinander, doch ihre Liebe hat nur eine Chance, wenn es ihnen gelingt, mit der Vergangenheit abzuschließen.

Produktionsland: USA/Kanada
Filmlänge: 109 Minuten
Genre: Liebeskomödie

19. November 2009



LIEBE MAUER

Sascha (Maxim Mehmet) wollte nie Soldat werden. Doch sich für drei Jahre zur Volksarmee zu verpflichten war seine einzige Möglichkeit, einen Studienplatz in Medizin zu ergattern. Bei seinem Dienst als Grenzsoldat an der Mauer trifft er auf Franzi (Felicitas Woll). Die aufgeweckte Franzi kommt aus dem Westen, hat jedoch wegen der günstigen Mietpreise eine Wohnung direkt an der Mauer bezogen. Die beiden verlieben sich Hals über Kopf ineinander. Doch ihre heimlichen Treffen stehen unter einem schlechten Stern, denn sie werden von der Stasi und der CIA beschattet...

Produktionsland: Deutschland
Filmlänge: 107 Minuten
Genre: Tragikomödie

12. November 2009



2012

Der alte Maya-Kalender hat es bereits vorhergesagt: Die Welt wird untergehen und zwar am 21. Dezember 2012 aufgrund einer außergewöhnlichen Stellung der Planeten. Doch niemand hat daran geglaubt, dass sich diese Prophezeiung erfüllen würde. Doch genau das tut sie. Von heute auf morgen beginnt die Erde, in sich zusammenzufallen. Mitten in diesem Desaster befindet sich Jackson Curtis (John Cusack) mit seiner kleinen Tochter. Und auch er beginnt, wie alle anderen Menschen, um das eigene Leben und das der Familienmitglieder zu kämpfen...

Produktionsland: USA
Genre: Science Fiction

19. November 2009



GESETZ DER RACHE

Clyde Shelton (Gerard Butler) musste miterleben, wie seine Frau und Tochter bei einem Einbruch brutal ermordet wurden. Ein kleiner Trost wäre eine gerechte Strafe für beide Täter gewesen. Doch Staatsanwalt Rice (Jamie Foxx) lässt sich auf einen Deal ein. Er lässt einen der beiden mit einer milden Strafe davonkommen, wenn dieser gegen seinen Komplizen aussagt. Clyde kann mit diesem Urteil nicht leben und nimmt zehn Jahre später seine Rache selbst in die Hand. Des Weiteren erpresst er Rice: Wenn dieser sich nicht für ein gerechteres Rechtssystem einsetzt, werden weitere Menschen sterben...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 103 Minuten
Genre: Thriller

19. November 2009



TANNÖD

Bei den Dorfbewohnern wird der abgelegene Hof der Familie Danner nur noch als Mordhof bezeichnet, denn in einer einzigen Nacht wurden dort alle Familienmitglieder samt ihren Kindern und der Magd brutal mit einer Spitzhacke ermordet. Vom Täter fehlt jede Spur. Beliebt war die Familie Danner nie. Nach dem Gerede der Leute waren sie mürrische, geizige Menschen, die selbst vor Inzest nicht zurückschreckten. Auch zwei Jahre nach der grausamen Tat ist der Täter noch auf freiem Fuße...

Produktionsland: Deutschland
Genre: Kriminalfilm

19. November 2009



VERRÜCKT NACH STEVE

Kreuzworträtsel-Designerin Mary Horowitz (Sandra Bullock) ist etwas schrill und eigenwillig und hat vielleicht genau deswegen keinen Erfolg bei den Männern. Um dies zu ändern, haben ihre Eltern ein Blind Date mit dem Kameramann Steve (Bradley Cooper) organisiert. Obwohl Mary davon nicht sehr begeistert ist, lässt sie sich darauf ein. Zu ihrer eigenen Überraschung ist Steve ziemlich heiß und sie verliebt sich Hals über Kopf in ihn. Doch er ergreift bereits am ersten Abend die Flucht. Mary ist jedoch davon überzeugt, dass sie füreinander bestimmt sind und verfolgt ihn auf Schritt und Tritt...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 99 Minuten
Genre: Komödie

26. November 2009



ARTHUR UND DIE MINIMOYS 2 – DIE RÜCKKEHR DES BÖSEN M

Arthur (Freddie Highmore) kann es kaum erwarten endlich zu seinen kleinen Freunden, den Minimoys, zurückzukehren. Diese erwarten ihn auch schon sehnhelst und unter der Leitung von Prinzessin Selenia arbeiten alle an dem großen Willkommensfest für ihren großen Freund. Doch dann kommt alles ganz anders: Arthur erreicht eine Hilfenachricht auf einem Reiskorn, welche eindeutig von den Minimoys stammen muss. Er macht sich sofort auf den Weg, doch als er bei den Minimoys eintrifft, ist die Prinzessin verschwunden. Hinter dieser gemeinen Tat muss der böse M stecken...

Produktionsland: Frankreich
Genre: Fantasy

26. November 2009

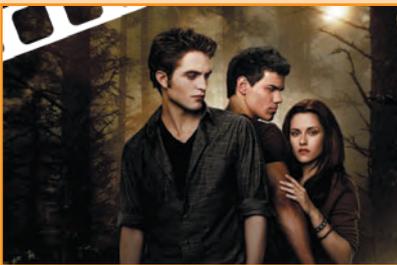


DIETÜR

Der tragische Tod seiner kleinen Tochter, an welchem er Mitschuld trägt, hat das Leben von David Andernach (Mads Mikkelsen) zerstört. Seine Frau Maja (Jessica Schwarz) hat ihn verlassen, weil sie ihm nicht vergeben kann. Seine Karriere als Maler ging den Bach hinunter und ihn selbst quälten Trauer und Schuldgefühle. Doch er bekommt eine zweite Chance: Fünf Jahre nach dem Unfall entdeckt er eine Tür in die Vergangenheit, wo es ihm gelingt, seine Tochter zu retten. Doch um in der Vergangenheit bei seiner Familie bleiben zu können, muss er sein jüngeres Ich töten...

Produktionsland: Deutschland
Filmlänge: 103 Minuten
Genre: Thriller

26. November 2009



NEW MOON – BISS ZUR MITTAGSSTUNDE

Der allergrößte Wunsch von Bella (Kristen Stewart) ist es, mit ihrer großen Liebe, dem Vampir Edward (Robert Pattinson), für immer zusammen zu sein. Doch ein Zwischenfall zeigt Edward, dass Bella in seiner Gegenwart immer einer großen Gefahr ausgesetzt wäre und verlässt sie deshalb. Für Bella bricht in diesem Moment eine Welt zusammen, doch sie findet Kraft in der Freundschaft zu Jacob (Taylor Lautner). Als sie erfährt, dass Edward in allergrößter Gefahr schwebt, gilt es zu handeln...

Produktionsland: USA
Genre: Fantasy

26. November 2009



NEW IN TOWN

Die erfolgreiche Karrierefrau Lucy Hill (Renée Zellweger) liebt das luxuriöse Leben in der sonnigen Stadt Miami. Doch sie muss die warmen Temperaturen hinter sich lassen und für einen beruflichen Auftrag ins eisige kalte Minnesota reisen. Mit einer straffen Umstrukturierung will sie die ortsansässige Fabrik wieder auf Vordermann bringen. Ihr härtester Gegner ist dabei der Gewerkschaftsvertreter Ted Mitchell (Harry Connick Jr.). Doch nachdem Lucy die ersten Hürden der eisigen Kälte und des meterhohen Schnees überwunden hat, lernt sie die herzensguten Menschen und vor allem Ted lieben...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 97 Minuten
Genre: Liebeskomödie

3. Dezember 2009



ZWEIFOHRKÜKEN

Im Leben des Boulevard-Reporters Ludo (Til Schweiger) und der Kindergärtnerin Anna (Nora Tschirner) ist der Alltag eingekehrt – mit all seinen Sorgen und Problemen. Doch als Ludo eine frühere Freundin wiedertrifft, wird Anna eifersüchtig, und das mit gutem Grund. Denn Ludos alte Flamme zeigt immer noch Interesse am früheren Herzensbrecher. Als Anna versucht, Ludo zu kontrollieren, wehrt dieser sich zu Recht und fordert mehr Freiraum ein. Genau zu diesem Zeitpunkt taucht zufälligerweise Annas Ex-Freund Ralf auf, und plötzlich gefällt Ludo sein hart erkämpfter Freiraum gar nicht mehr so gut...

Produktionsland: Deutschland
Genre: Komödie

die twilight saga
new moon
Biss zur Mittagsstunde

Die Fans können es kaum erwarten, und ihre Träume werden wahr... Bereits einen Monat vor dem deutschen Filmstart von „New Moon – Biss zur Mittagsstunde“ haben sie die Möglichkeit, sich die besten Plätze bei den ersten Vorführungen im Kino zu sichern. Der Vorverkauf zur sehnsüchtig erwarteten Fortsetzung der Twilight Saga startet online bereits am Samstag, den 17. Oktober 2009 um 00:01 Uhr.

Ab 18. Oktober werden die begehrten Karten dann auch an den regulären Kinokassen angeboten. Mit der Ankündigung des Vorverkaufs haben die deutschen Kinos eine wahre Welle der Begeisterung unter den Fans losgetreten. Die Fans wollen richtig Gas geben: „...das is zu geil!!! ... Ich bin die erste an der Kasse!!!!“ verspricht twilight-fan-pia.

Und die Kinobetreiber sind sich sicher, dass die Fans ihr Versprechen halten werden. Doch damit nicht genug: Die findigen Fans, die in engem Kontakt mit den örtlichen Kinos stehen, haben längst die Nachricht verbreitet, dass es in vielen Städten und selbstverständlich auch im Sternenpalast Biberach und in allen Traumpalast-

Kinos bereits vor Start Vorpremieren und auch Doppelvorstellungen mit den Filmen „Twilight – Biss zum Morgengrauen“ und „New Moon – Biss zur Mittagsstunde“ geben wird. Termin dieser Doppelprogramme: Am 22. November – natürlich pünktlich zur Mittagsstunde.

Doppelvorstellung „Twilight“ und „New Moon“

Sonntag, 22. November
 ab 12:00 Uhr

Vorpremiere „New Moon“
 Mittwoch, 25. November

jeweils im Sternenpalast Biberach und in allen Traumpalast-Kinos

Vorverkauf

ab Samstag, 17. Oktober, 0:01 NUR online
 ab Sonntag, 18. Oktober regulär

Achtung:

Nur Vorverkauf! Keine Reservierung möglich!

Filmstart: 26. November 2009



MICHAEL JACKSON'S
THIS IS IT

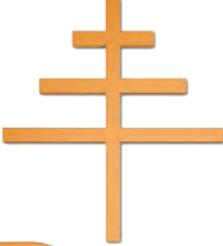
„Michael Jackson's This is it“ wird allen Jackson-Fans und Musikliebhabern auf der ganzen Welt einen seltenen Blick hinter die Kulissen gewähren, während der Künstler die ausverkaufte Konzertserie entwickelte, kreierte und probte, die diesen Sommer in London hätte stattfinden sollen. Der Film umfasst die Monate von April bis Juni 2009 und wurde mit voller Unterstützung des Estate of Michael Jackson produziert. Er setzt sich aus mehr als 100 Stunden „Behind-the-Scenes-Material“ zusammen, das Jackson

bei den Proben einer Reihe seiner Songs für die Show zeigt. Die Zuschauer werden einen außergewöhnlichen und sehr privaten Blick auf Jackson erhalten und ihn erleben, wie sie ihn noch nie zuvor gesehen haben. Der Film fängt den Sänger und das Genie Jackson in ungeschönten und aufrichtigen Momenten ein und zeigt, wie er seine letzte Show entwickelte und perfektionierte.

Vorverkauf

ab Sonntag, 27. September
 Achtung: Der Film läuft nur zwei Wochen!

Filmstart: 28. Oktober 2009



DIE PÄPSTIN

Ingelheim, im Winter des Jahres 819. Die 5-jährige Johanna ist ein wissbegieriges, kluges Mädchen, das ebenso wie ihre älteren Brüder Matthias und Johannes lernen möchte. Doch ihr Vater, der Priester des Dorfes, ist der Meinung, dass Bildung für Mädchen nur Verschwendung sei.

Also überredet Johanna Matthias, ihr heimlich Lesen, Schreiben und Latein beizubringen. Doch Matthias erkrankt an einem tödlichen Fieber.

Eines Tages kommt ein Besucher in ihr Dorf: Aesculapius, der Leiter der Domschule, ist von Johannas flüssigem Latein und ihrer Auslegung einer Bibelstelle beeindruckt. Er beschließt, sie bei seinen Besuchen im Dorf zu unterrichten.

Als einige Zeit später ein Bote des Bischofs Johanna an die Domschule mitnehmen soll, bewirkt der Vater, dass stattdessen Johannes mitgehen darf; Johanna flüchtet noch in derselben Nacht aus dem Dorf. Ihr gelingt es, gemeinsam mit ihrem Bruder an der Scola in Dorstadt aufgenommen zu werden – auch dem Bischof imponiert sie mit ihrer Gelehrsamkeit. Beeindruckt ist auch Graf Gerold (David Wenham); er bietet an, Johanna bei sich aufzunehmen.

Auch wenn Johannas Anwesenheit Richild, der Frau von Gerold missfällt, verbringt Johanna in Mainz eine glückliche Jugend. In Gerold findet sie einen Verbündeten. Aus der anfänglichen Vater-Tochter-Beziehung entwickelt sich über die Jahre

eine enge Freundschaft. Als Gerold in den Krieg gegen ein Normannenheer ziehen muss, können sie ihre Liebe füreinander nicht länger verbergen.

Nach Gerolds Weggang ist nun für Richild die Chance gekommen, Johanna loszuwerden. Sie lässt Johanna mit dem stumpfsinnigen Sohn des Schmieds verheiraten.

Doch gerade als die beiden vor den Traualtar treten, überfallen Normannen die Stadt. Sie dringen in die Kirche ein und töten die ganze Versammlung. Nur Johanna überlebt, bewusstlos hinter dem Altar verborgen. Wieder erwacht, flieht sie aus der brennenden Stadt. Nach einem langen Ritt trifft sie eine folgenreiche Entscheidung: Sie schneidet sich die Haare ab, schnürt sich die Brust flach und legt Männerkleidung an.

Drei Jahre später: Unter dem Namen Johannes Anglicus wurde sie im Benediktinerkloster in Fulda aufgenommen und arbeitet als Assistent des Medicus. Dort verbringt sie glückliche Jahre, lebt dabei jedoch in ständiger Furcht, dass ihr Geheimnis entdeckt wird. Sie steht einer Familie bei, die irrtümlich als leprakrank gilt und verbannt werden soll. Doch als sich eines Tages eine Fieberepidemie im Kloster ausbreitet und auch Johanna erkrankt, ist sie in höchster Gefahr, entdeckt zu werden. In letzter Sekunde verhilft ihr der weise alte Medicus zur Flucht – er weiß seit Jahren, dass sie eine Frau ist.

Auf einem Kahn treibt sie im Fieberwahn flussabwärts und wird schließlich von einer





Familie aufgelesen und gesund gepflegt – eben jener Familie, der sie damals das Leben rettete. Zunächst bleibt Johanna bei der Familie, aber sie spürt, dass ihre Bestimmung eine andere ist. So entscheidet sie, als Mann verkleidet, eine Pilgerreise nach Rom zu unternehmen.

Dank ihrer Heilkunst erwirbt sie sich in Rom schnell den Ruf eines Wunderheilers. Papst Sergius (John Goodman) ist schwer krank; hinter den Kulissen wird schon um seine Nachfolge gerungen, vor allem der päpstliche Nomenklator Anastasius strebt den Stuhl Petri an und hat faktisch bereits die Macht übernommen.

Johanna wird zum Papst gerufen und stellt sofort fest, dass er an der Gicht leidet. Sie behandelt ihn mit Heilkräutern und setzt ihn auf eine strenge Diät. Schon nach einer Woche sind die Schmerzen fort. Sergius wünscht, dass sie bleibt. Zum Entsetzen von Anastasius drängt Johanna den Papst dazu, dem ungesunden Lebensstil zu entsagen und seine Pflichten als Papst wieder selbst in die Hand zu nehmen. Johanna wird zu Sergius' Leibarzt und Berater.

Doch als die Truppen des Frankenkönigs Lothar – unter ihnen auch sein Lehnsman Graf Gerold – vor den Toren der Stadt stehen, ist guter Rat teuer. Lothar fordert die Unterwerfung des Papstes unter seinen Befehl. Auf den Stufen des Palastes kommt es zur Entscheidung. Sergius ruft Gott um ein Zeichen an: Da fallen die Pforten des Palastes donnernd zu. Lothar muss sich beugen.

Gerold aber hat in dem „Zeichen“ das Prinzip des hydraulischen Apparats wiedererkannt, den er einst mit Johanna zusammen gebaut hatte. Er folgt ihr und findet sie in einer Kapelle, wo sie flehentlich betet und Gott fragt, wieso er sie mit Gerolds Anwesenheit erneut auf die Probe stellen muss. Ihre Liebe erweist sich schließlich stärker als ihre Standhaftigkeit.

Im Morgengrauen nach ihrer Liebesnacht findet Johanna den Papst vergiftet vor. Bei der Wahl des neuen Papstes werden Stimmen aus dem Volk gegen den Kandidaten Anastasius laut. Als Johanna die Vorwürfe bezeugen will, steht ihr plötzlich ein bewaffneter Gehilfe Anastasius gegenüber. Sie flüchtet in ihre Gemächer. So entgeht ihr, dass der gütige Bischof Eurigis sie als Gegenkandidat vorschlägt. Gerade will sie mit Gerold aus Rom fliehen, da dringt die Palastwache ein und man verkündet ihr, dass sie der neue Papst sei.

Als Papst setzt Johanna ihr riskantes Spiel fort; sie macht Gerold zum Chef der Leibwache, während sie kirchliche Reformen einleitet und die Not der Armen lindert. Doch dann wird Johanna von Gerold schwanger – nun ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis der Schwindel auffliegt und Johanna eine grausame Strafe erwartet ...

Die Geschichte des Mädchens Johanna, dessen einzigartigen Lebensweg es bis auf

den Papstthron führt, hat weltweit Millionen von Lesern in ihren Bann gezogen: Der Roman „Die Päpstin“ der amerikanischen Autorin Donna Woolfolk Cross entwickelte sich schon bald nach seinem Erscheinen 1996 zu einem internationalen Bestseller. Allein in Deutschland wurden über fünf Millionen Exemplare der „Päpstin“ als Buch oder Hörbuch verkauft; der Roman gehört damit zu den Top Ten der meistverkauften Bücher in Deutschland. „Die Leute hier mögen große historische Romane“, sagt Oliver Berben, Geschäftsführer der Constantin Film Produktion GmbH und Produzent von „Die Päpstin“. „Ich habe den Roman vor über acht Jahren gelesen, und fand die Geschichte so faszinierend und spannend, dass ich mir sofort sagte: Das möchte man bebildert sehen, das möchte man als Film sehen!“

Bundesstart: 22. Oktober 2009

Genre: Historienfilm / Drama

Regie: Sönke Wortmann

Darsteller: Johanna Wokalek, David Wenham, John Goodman

Bilder und Presstext: Constantin

Ab 22. Oktober im Kino!

(500) DAYS OF SUMMER

„Dies ist die Geschichte von einem Jungen und einem Mädchen...“ – so lauten die ersten Worte des trockenen Erzählers von „500 Days of Summer“. Und damit beginnt ein Film, der mit viel Witz, lebensnah und sehr rasant die unberechenbare und kompromisslose 18-monatige Liebesbeziehung eines jungen Mannes unter die Lupe nimmt.

„500 Days of Summer“ ist aber keine Liebesgeschichte. Zumindest, wenn es nach Summer (Zooey Deschanel) geht. Einer ganz normalen jungen Frau, die aber so normal dann doch nicht ist.

Zumindest, wenn es nach Tom (Joseph Gordon-Levitt) geht. Denn Tom liebt Summer, seine neue bezaubernde Kollegin, doch sie nicht ihn. Vermutet er, weil sie nichts Ernstes und nur etwas Spaß haben will. Sagt sie jedenfalls, aber empfindet vielleicht anders. Hofft Tom, der seine Träume mit ihren Wünschen in Einklang zu bringen versucht. Nur Freunde sollen sie also sein, weil das einfach ihre Antwort ist und er nicht weiter zu fragen wagt. Freunde, die sich aber plötzlich küssen, schließlich das Bett und große Geheimnisse miteinander teilen. Was ist das, das diese beiden verbindet? Tom, im romantischen Rausch, ist sicher: Das ist Liebe.

Was aber denkt Summer, das magische Mysterium? Und noch entscheidender: Was fühlt sie...?

500 Tage Euphorie und Melancholie. Die Liebe als Tour durch Höhen und Tiefen, die vielleicht in glücklicher Gemeinsamkeit, vielleicht aber auch als trauriges Missverständnis endet.

Sie werden sich verlieren und wiederfinden, traurig sein und das Glück neu entdecken, bis Toms Träume und Toms Wirklichkeit endlich im Einklang sind. Am 500. Summer-Tag, der eine neue Jahreszeit und eine andere Zeitrechnung einleitet...

Wie originell, charmant und reif das Regiedebüt von Marc Webb dem schönsten aller Gefühle nachspürt, zeigten die begeisterten Presse- und Publikumsstimmen beim Sundance Film Festival 2009.

Bundesstart: 22. Oktober 2009

Filmlänge: 97 Minuten

Genre: Komödie

Regie: Marc Webb

Darsteller: Zooey Deschanel, Joseph Gordon-Levitt

Bilder und Presstext: Fox Searchlight Pictures

» Eigentlich war Summer Finn ein ganz normales Mädchen. Abgesehen davon, dass sie das gerade nicht war.«
Der Erzähler

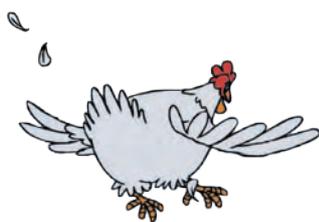
Ab 22. Oktober im Kino!





KUDDELMUDDEL

bei Pettersson & Findus



Große dürfen immer machen, worauf sie gerade Lust haben, denkt Kater Findus und wünscht sich zu wachsen. Sein Wunsch wird ihm gewährt, doch Pettersson wird dafür klein. Und der Kater muss schnell erkennen, dass groß sein auch Nachteile hat. Und Findus hat plötzlich noch ganz andere Sorgen: Pettersson hat sein Gedächtnis verloren! Nun will er statt seinem Kaffee lieber Tee trinken, und sogar den kleinen Kater hat er vergessen! Mit Geschichten von ihren gemeinsamen Abenteuern versucht Findus die Erinnerung seines Freundes wieder zurückzuholen.

Schon zum vierten Mal erleben Sven Nordqvists Helden wunderbare Abenteuer auf der Kinoleinwand. Komisch, warmherzig und sehr liebenswert, werden sie auch diesmal nicht nur die kleinen Zuschauer begeistern.

Alles begann 1984 mit „Eine Geburtstags-tortestorte für die Katze“. Der Beginn einer Erfolgsgeschichte. Mittlerweile haben Pettersson und Findus die ganze Welt erobert. Ihre Abenteuer wurden bisher in 29 Sprachen übersetzt, darunter auch ins Japanische. 1999 entstanden dann die „Pettersson und Findus“-Fernsehserie und der erste Film, „Pettersson und Findus“, der 2001 auch

in Deutschland startete und für den das bereits bei der Serie erprobte Team verantwortlich zeichnete. So begann die Kinokarriere der beiden Kultfiguren.

Die zeichnerische Liebe zum Detail des „Vaters der Figuren“ Nordqvist spiegelt sich in allen „Pettersson und Findus“-Verfilmungen wider. Überall auf dem Bauernhof hüpfen, flattern und schwimmen kuriose Figuren durch die Szenen und begleiten die Hauptfiguren bei ihren Abenteuern.

Die Geschichten sind amüsant und konsequent gewaltlos erzählt, und somit sind die Filme dieses ungleichen Paares für kleinere Zuschauer, die das Kino gerade erst für sich entdecken, ideale Einstiegsfilme.

In Deutschland lockten die drei bisherigen Abenteuer des erfindungsreichen alten Tüftlers und seines ebenso pffiffigen kleinen Katers um die 2,5 Millionen Besucher in die

Kinos. Nun folgt mit „Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus“ eine weitere zauberhafte Geschichte der Publikumsliebblinge.

Sven Nordqvist wurde 1946 in Helsingborg, Schweden geboren. Obwohl er schon in jungen Jahren Zeichner werden wollte, studierte er zunächst Architektur. Als er 1983 bei einem Kinderbuchwettbewerb den ersten Preis gewann, erfüllte er sich endlich seinen Traum und ist seither ausschließlich als Zeichner von Kinderbüchern tätig. 1984 erschien dann auch schon das erste Abenteuer der Leserliebblinge Pettersson und Findus. „Mein Sohn war gerade erst geboren worden, als ich mit Pettersson und Findus begann. Am Anfang gab es diesen alten Mann. Aber der war mir auf Dauer zu einsam, er brauchte jemanden, mit dem er sich unterhalten konnte. Dann kam eine Katze ins Spiel. Und warum auch nicht?“

Bundesstart: 22. Oktober 2009

Filmlänge: 70 Minuten

Genre: Zeichentrick / Animation

Regie: Jørgen Lerdam, Anders Sørensen

Bilder und Presstext: MFA + Film

Distribution e.K

Ab 22. Oktober im Kino!



Top-Film

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

2012

WIR WAREN GEWARNT

Nach seinen megaerfolgreichen Weltuntergangs-Blockbustern „Independence Day“ und „The Day After Tomorrow“ droht der Erde auch in Roland Emmerichs neuestem Film wieder das Schlimmste. „2012“ ist ein Film über eine globale Katastrophe, die die Welt, wie wir sie kennen, an den Abgrund treiben wird.

Im Jahre 2009 erhält die Regierung einen vertraulichen Report, der bestätigt, dass die Erde schon in wenigen Jahren dem Untergang geweiht ist. Ein geheimer Katastrophenplan wird entwickelt, der jedoch nicht die Rettung aller Menschen vorsieht. Als Jackson Curtis (John Cusack) und seine zwei Kinder eines Tages einen Familienausflug in den Yellowstone Nationalpark unternehmen, stoßen sie durch Zufall auf eine ehemalige Forschungseinrichtung, die ein Geheimnis birgt und den Plan der Regierung als fehlerhaft ausweist. Jackson nimmt die Sache selbst in die Hand, um einen fast hoffnungslosen Kampf gegen die Zeit und

die bevorstehende Naturkatastrophe zu gewinnen.

2012 – Das Ende der Zeitrechnung im Maya-Kalender. Die Tibeter, die alten Ägypter, die Cherokee- und Hopi-Indianer, sie alle beziehen sich in ihren mystischen Glaubenssystemen und Zeitrechnungen, genau wie die Maya, auf einen 26.000 Jahre alten Zyklus. Dieser Zyklus endet am 22. Dezember 2012. Zu diesem Zeitpunkt ergibt sich eine äußerst seltene astronomische Konstellation, die sich bereits seit Jahrtausenden von Jahren abzeichnet. Auf dieser Prophezeiung basiert Roland Emmerichs 2012. In den Hauptrollen dieses spektakulären Action-Blockbusters apokalyptischer Ausmaße spielen John Cusack, Oliver Platt, Thandie Newton und Danny Glover.

Die Idee zu „2012“ stammt Emmerichs Drehbuchpartner Harald Kloser: „Jede Gesellschaft dieser Welt hat einen Weltuntergangsmythos; Dinge laufen aus dem Ruder, die Gesellschaft bricht zusammen, eine Umweltkatastrophe ereignet sich. Und einige Menschen bekommen die Chance, ein neues Leben in einer neuen Gesellschaft zu beginnen.“ Diese Idee verfestigte sich, als Kloser und Emmerich auf den Maya-Kalender als Aufhänger für ihre Geschichte stießen.

Bundesstart: 12. November 2009

Filmlänge: 88 Minuten

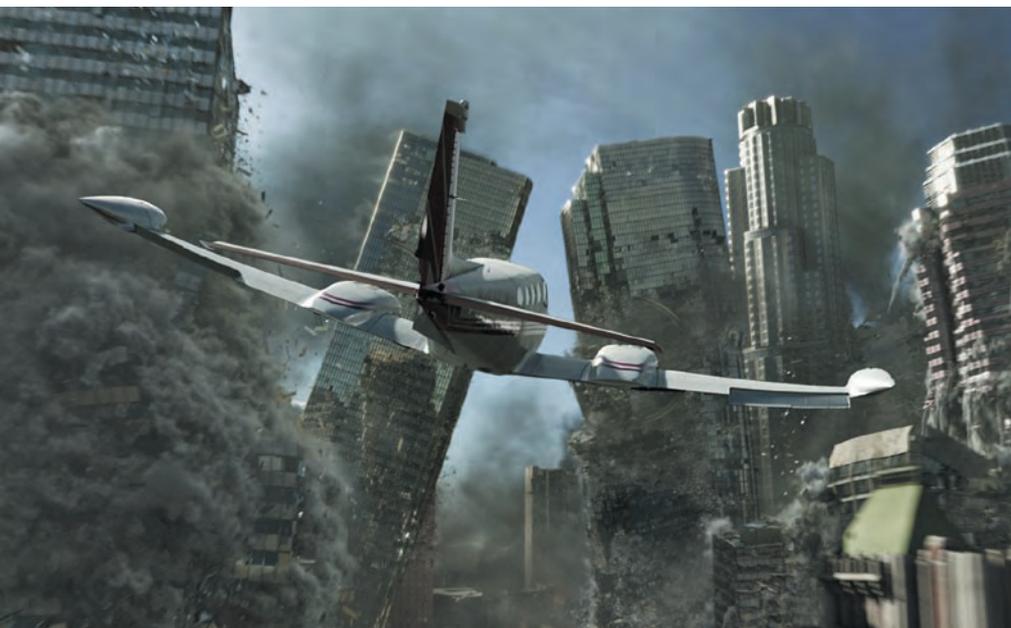
Genre: Science Fiction / Drama

Regie: Roland Emmerich

Darsteller: Danny Glover, John Cusack, Oliver Platt, Thandie Newton

Bilder und Presstext: Sony Pictures

Ab 12. November im Kino!





Love Happens

„Love happens“ erzählt – mal ernst und mal heiter – die anrührende Liebesgeschichte zwischen zwei Menschen, die sich aufgrund tragischer Umstände und schmerzlicher Erfahrungen eigentlich schon fast von den großen Gefühlen verabschiedet haben. Doch die Liebe klopft immer gerade dann an die Tür, wenn man sie am wenigsten erwartet...

Burke Ryan (Aaron Eckhart) weiß auf alle Fragen eine Antwort. Zumindest wenn man den Millionen von Fans glauben darf, die gierig seine Ratgeberbücher verschlingen oder seine Selbsthilfeseminare besuchen, um einen Weg zu finden, mit ihrer Trauer und ihren Ängsten umzugehen. Aber was Burkes eigene Gefühle angeht, scheint er seinen Ratschlägen nicht zu trauen. Ausgerechnet da trifft er zufällig auf die unkonventionelle Floristin Eloise (Jennifer Aniston), die von den Männern eigentlich die Nase voll hat und sich deshalb ganz in das kleine Paradies ihres geliebten Blumen-

ladens zurückgezogen hat. Zwischen den beiden funkt es gleich. Doch wenn sich die zwei richtigen Menschen zur falschen Zeit begegnen, hat die Liebe dann eine Chance? Eloise und Burke merken bald, dass sie erst mit ihrer Vergangenheit abschließen müssen, um wirklich einen Neuanfang wagen zu können...

Publikumsliebling Jennifer Aniston und Hollywoodstar Aaron Eckhart spielen die Hauptrollen in dieser anrührenden Romanze, der es gelingt, neben Leichtigkeit und Witz auch ernste Töne anzuschlagen.

Dabei versprüht Jennifer Aniston viel herzerwärmenden Charme, und Aaron Eckhart wirkt als schüchterner Großredner geradezu anrührend komisch. An der Seite von Tony-Award-Gewinner Dan Fogler, Judy Greer, John Carroll Lynch und Frances Conroy ist auch Hollywood-Legende Martin Sheen zu sehen.

Regie führte erstmals der renommierte Drehbuchautor Brandon Camp. Für den

Filmemacher Camp bildete der Tod seiner Mutter vor einigen Jahren den Ausgangspunkt seiner kreativen Reise zu „Love happens“. „Für mich war das ein sehr steiniger Weg“, offenbart er. „Am Anfang reagierte ich auf diesen Tod mit reiner Verleugnung, ungefähr ein Jahr lang fühlte ich überhaupt nichts. Dann aber traf es mich plötzlich wie ein Schlag und eine wahre Flut von Gefühlen übermannte mich. Ich stellte fest, dass Trauer ein sehr schwieriger, vielschichtiger, aber auch interessanter Prozess ist.“

Bundesstart: 12. November 2009

Filmlänge: 109 Minuten

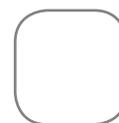
Genre: Komödie

Regie: Brandon Camp

Darsteller: Jennifer Aniston, Aaron Eckhart, Dan Fogler, Judy Greer, John Carroll Lynch, Frances Conroy, Martin Sheen

Bilder und Preetext: Tobis

Ab 12. November im Kino!



DIE BUCHT

THE COVE

... ein Öko-Thriller entsteht

...schockierend, spannend, berührend

Wir alle haben Delfine spätestens seit Flipper, jenem Delfin, der Generationen von Fernsehzuschauern begeisterte, ins Herz geschlossen. Die eleganten Schwimmer, die immer so aussehen, als würden sie uns anlächeln, haben uns in ihren Bann gezogen – eine Liebe, die dem Delfin zum Verhängnis wurde. In Delfinarien und Delfinshows werden Delfin abgerichtet und garantieren Millionengeschäfte.

Niemand kennt Delfine so gut wie Ric O'Barry. Er war es, der in den 60er Jahren sämtliche „Flipper“-Delfine zu TV-Helden gemacht hat. Mit der Delfindressur machte er ein Vermögen, bis er im April 1970 durch ein tragisches Erlebnis seine Einstellung radikal ändern sollte: Beim Training mit Flipper-Darstellerin Kathy legte sich der Delfin in seine Arme und starb freiwillig, indem er sein Atemloch verschloss und dadurch erstickte. O'Barry wurde klar: Seine Delfine, die in Freiheit täglich rund hundert Kilometer zurücklegen und bis zu 300 Metern tief

tauchen, wollen nichts anderes als zurück ins Meer zu ihren Familien.

Seither ist O'Barry ein unermüdlicher Kämpfer für Delfine. Weltweit setzt er sich gegen das skrupellose Millionengeschäft mit dem Fang und Verkauf von Delfinen ein.

Doch was O'Barry in einer abgelegenen Bucht im japanischen Küstenort Taiji entdeckt, ist unvorstellbar: Von der Außenwelt abgeschottet spielt sich hier jedes Jahr ein grausames Schauspiel ab.

O'Barry beschließt, dieses dunkle Geheimnis der japanischen Delfinjäger zu filmen und an die Öffentlichkeit zu bringen. Gemeinsam mit Regisseur Louie Psihoyos begibt er sich auf eine Undercover-Mission im Stil von „Oceans Eleven“: Die beiden rekrutieren ein Spezialisten-Team aus Tauchern, Surfern und Unterwasserfilmern, die die Vorgänge in der Bucht dokumentieren sollen. Was sich nun abspielt, ist (leider!) nicht erfunden, sondern schockierende

»We didn't need filmmakers, we needed pirates.«
Regisseur Louie Psihoyos



Realität: Die Widersacher des Teams sind mächtig und sind ihnen stets auf den Fersen, doch mit Hilfe von Nachtsichtgeräten und Wärmekameras kommen die Spezialisten dem grausamen Geheimnis immer näher...

Von Polizei, lokalen Behörden und den Fischern von Taiji bedroht, stoßen sie nicht nur auf eine systematische Vertuschung der Delfin Jagd und die Korruption von Regierungsbeamten, sondern auch auf eine enorme Gesundheitsbedrohung der japanischen Bevölkerung durch quecksilberbelastetes Delfinfleisch.

Mit seinem Kampf gegen die Vorgänge in Taiji setzt sich Ric O' Barry so großen Gefahren aus, dass er dort mittlerweile nur noch nachts unverkleidet auf die Straße gehen kann. Dennoch folgt er unbeirrbar seiner Mission.

Das Ergebnis ist ein spektakulärer Öko-Thriller, der uns Unvorstellbares vor Augen führt, wütend macht und von Schuld und Verantwortung berichtet. „Die Bucht – The Cove“ wurde auf dem diesjährigen Sundance-Festival mit dem Publikumspreis für den besten Dokumentarfilm prämiert und wird bereits jetzt als Top-Favorit für einen Oscar® gehandelt.

Ein besonderes Engagement verzeichnet dabei Kinobetreiber Heinz Lochmann: mit seinem Verleih „drei-freunde“ sicherte er sich die Filmrechte für „Die Bucht – The Cove“ und bringt die Enthüllungs-Story der besonderen Art ab 22. September in die deutschen Kinos!

Hintergründe

„Die Bucht – The Cove“ erzählt vom rätselhaften, oft liebevollen aber leider auch manchmal gewaltsamen Verhältnis zwischen Mensch und Delfin. Ein Verhältnis, das schon seit frühester Zeit besteht: Bereits in der Antike wurde von Delfinen erzählt, die Seefahrer beschützt und geleitet haben. Bis gilt der Delfin das als einziges Wildtier, das regelmäßig Menschenleben rettet. Es gibt zahlreiche Berichte von Surfern und Seglern, die etwa von Delfinen vor angreifenden Haien gerettet wurden.

Delfine sind in einer sich schnell verändernden Umwelt zahlreichen Bedrohungen ausgesetzt. Direkte Bejagung, sich verringende Nahrungsressourcen, die Verschmutzung der Meere und die Veränderung ihres Lebensraumes führen zu

einer starken Gefährdung. Internationale Abkommen wie die Internationale Walfangkommission IWC, das Washingtoner Artenschutzübereinkommen und die Bonner Konvention setzen sich für den Schutz von Walen und Delfinen ein, stehen jedoch auch unter dem Einfluss von Interessensgruppen, deren Ziel die Ausbeutung dieser Meeressäuger ist.

Melanie Baic





Oktober / November 2009
 Kulturinitiative „die Halle“ e.V.
 Kanalstraße 10 / 73262 Reichenbach
www.diehalle.de

Freitag | 16. Oktober | 21.00 | *Krautrock*
Werner Nadolny's JANE

Samstag | 17. Oktober | 21.00 | *Rock*
BLACK NIGHT
 A Tribute to Rainbow, Deep Purple, Whitesnake

Freitag | 23. Oktober | 21.00 | *Poprock*
DIE HEYDAYS + TOSH TOGO

Samstag | 24. Oktober | 21.00 | *Pop*
AUTOMATIC PEOPLE
 The music of REM präsentiert von 

Freitag | 13. November | 21.00 | *Austria Rock und Balladen*
EHL

Freitag | 20. November | 21.00 | *Rock*
SHINE ON
 A Tribute to Pink Floyd

Freitag | 27. November | 21.00 | *Comedy*
VERA DECKERS
 Psycho? Logisch!



Die FSK wird 60!

Die Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft und ihre zentrale Funktion im Jugendschutzgesetz

Der Titel „Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft“ wird wohl den meisten Lesern eher unbekannt sein. Aber das Kürzel „FSK“ ist wahrscheinlich jedem schon einmal im Zusammenhang mit irgendwelchen Altersfreigaben von Kino-, Video- oder DVD-Filmen begegnet. Genau diese Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft feiert in diesem Jahr ihr 60. Jubiläum. Doch was genau steckt wirklich hinter dieser Institution und wie kommen die Altersfreigaben zustande?

Wer oder was ist die FSK?

Bereits kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs war es der amerikanischen Besatzungsmacht ein Anliegen die deutsche Filmwirtschaft wieder zu beleben. Um die Militärzensur abzuschaffen und eine staatliche Kontrolle der Filmindustrie zu vermeiden, schuf der oberste Film-Offizier der Amerikaner, Erich Pommer, zusammen mit dem renommierten Regisseur Curt Oertel und dem Geschäftsführer des Verbandes der Filmverleiher e.V. Horst von Hartlieb im Jahre 1949 die Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft im Biebricher Schloss in Wiesbaden. Sie orientierten sich dabei am amerikanischen Production Code aus dem Jahre 1930. Besonderes Augenmerk lag auf dem Jugendschutz. Die alliierten Militärbehörden Westdeutschlands übertrugen der FSK ihre gesamte Kontrollbefugnis.

Ein historischer Moment war es, als die FSK im Juli 1949 ihre erste Filmprüfung durchführte. Es ging um den Film „Intimitäten“ von Regisseur Paul Martin. Das Ergebnis: Freigegeben zur öffentlichen Vorführung, aber nicht vor Jugendlichen unter sechzehn Jahren und nicht am Karfreitag, Buß- und Bettag, Allerseelen und Totensonntag. Wie man an diesem Beispiel erkennen kann, war es von Anfang an die Aufgabe der FSK, neben der Festlegung einer Altersfreigabe eine so genannte Feiertagsfreigabe zu bestimmen.

Die weitere Geschichte der FSK hat sich im Verlauf der Jahre immer auf die Entwicklung des Jugendschutzgesetzes bezogen. Bereits im Jahre 1951 wurde das erste Jugendschutzgesetz der BRD verabschiedet. Dieser Gesetzentwurf sah drei unterschiedliche Alterskategorien vor: Freigegeben bis zu zehn Jahren, von zehn bis sechzehn Jahren und ab sechzehn Jahren. Bis zum heutigen Tag wurde das Gesetz mehrfach verändert. Das aktuelle Jugendschutzgesetz stammt aus dem Jahre 2003.

Auch wenn der Name „Freiwillige Selbstkontrolle“ vermuten lässt, dass die Festlegungen der FSK für Kinobetreiber nicht bindend seien, ist dies nicht der Fall. Kinobetreiber müssen sich im Zweifelsfall das Alter der Gäste mit einem Ausweis bestätigen lassen. Bei einem Verstoß gegen das

Jugendschutzgesetz droht ein Bußgeld bis zu 50.000 Euro oder eine Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr.

Die Alterseinstufungen

Heutzutage werden die Filme von der FSK in fünf unterschiedliche Alterskategorien eingestuft:

- Freigegeben ohne Altersbeschränkung**
 Gerade bei Kleinkindern bis zum Alter von sechs Jahren ist eine Kontrolle des Filmmaterials äußerst wichtig, da Kinder in diesem Alter ihre Wahrnehmungen noch nicht kognitiv verarbeiten können. Sie erleben die Handlung unmittelbar. Ihre Wahrnehmung ist episodisch. Sie identifizieren sich komplett mit den handelnden Figuren. Gewalt- oder Konfliktsituationen werden von einem Kleinkind auf sich selbst übertragen und verursachen deshalb Ängste. Selbst laute Szenen, rasche Bildfolgen oder düstere Umgebungen genügen, um bei einem Kleinkind das Gefühl einer persönlichen Bedrohung auszulösen. Es ist also wichtig, dass Problemsituationen in Film schnell und vor allem positiv aufgelöst werden.
- Freigegeben ab 6 Jahren**
 Bei Kindern im Alter von sechs bis elf Jahren ist eine Einstufung der Filme schwierig.



rig, da hier große Unterschiede in der Entwicklung vorhanden sind. Prinzipiell haben Kinder in diesem Alter die Fähigkeit, ihre Wahrnehmungen kognitiv zu verarbeiten. Jedoch gelingt es den meisten Kindern erst ungefähr mit neun Jahren, reale und fiktionale Handlungen voneinander zu trennen. Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren identifizieren sich immer noch direkt mit den handelnden Figuren. Deshalb steht auch bei dieser Altersgruppe eine positive Auflösung von Problemsituationen im Vordergrund.

- **Freigegeben ab 12 Jahren**

Jugendliche ab zwölf Jahren können Wahrnehmungen kognitiv und rational verarbeiten. Eine Trennung von fiktionaler und realer Handlung macht ihnen keine Schwierigkeiten mehr. Auch eine höhere psychische Belastung durch Spannung und Emotionen wird von den Jugendlichen verkraftet. Doch Jugendliche in der Pubertät durchleben eine ausgeprägte Phase der Persönlichkeitsfindung. Die Filme sollten deshalb keine gewalttätigen und unsozial eingestellten Figuren „verherrlichen“, da diese als Vorbild dienen könnten.

- **PG (Parental Guidance)**

Auch wenn ein Film erst ab zwölf Jahren freigegeben wurde, können Kinder ab sechs Jahren mit Begleitung eines Sorgeberechtigten eine solche Vorstellung besuchen.

- **Freigegeben ab 16 Jahren**

Auch wenn Jugendliche ab sechzehn Jahren über eine ausgeprägte Medienkompetenz verfügen, können Filme weiterhin eine Vorbildfunktion einnehmen. Gefährlich sind deshalb Filme, in welchen Gewalt verherrlicht wird oder welche einen diskriminierenden oder politisch radikalen Inhalt vorweisen.

- **Keine Jugendfreigabe**

Filme, die aufgrund ihres Inhaltes prinzipiell nicht für ein jugendliches Publikum geeignet sind, erhalten die Kennzeichnung „Keine Jugendfreigabe“ und können erst ab achtzehn Jahren angeschaut werden.

Jonathan Baumann



DIE DONAU 3 FM MORNINGSHOW

Service-Felix

Jürgen Ortlieb

MO bis FR von 5 bis 10

DONAU DREI 3 FM

DONAU DREI 3 FM

Die besten Rock- und Pophits aller Zeiten.

BIBERACH

104,6 MHz

Lisette

...eine beeindruckende Frau, ein beeindruckender Film

Close Up Filmgespräch im Traumpalast Waiblingen am 13. September
und im Sternenpalast Biberach am 18. September 2009

Frau Lisette Siek-Wattel arbeitete 33 Jahre für die Elterninitiative „Kleiner Kindergarten“ im Raum Stuttgart. In ihrem letzten Jahr vor dem Ruhestand wurden Lisette und die Kinder in dem Kindergarten von den Produzenten Florian Fickel und Walter Sittler mit dessen Frau und Regisseurin Sigrid Klausmann-Sittler begleitet.

Entstanden ist ein herzerwärmender Dokumentarfilm über die Entwicklung der Kinder in diesem letzten Jahr, welcher uns auf beeindruckende Weise zum Nachdenken zwingt – und zum Überdenken des derzeitigen Trends im vorschulischen Bereich und der gesamten Bildungsdiskussion. Jahr für Jahr bot Lisette den Kindern einen

familiären Raum, in welchem sie sich in liebevoller Atmosphäre entwickeln konnten. Lisette schafft es mit sehr viel Gelassenheit und Ruhe den Kindern genau die Freiräume zu ermöglichen, die sie benötigen um die fürs Leben nötige Fähigkeiten zu lernen – Fähigkeiten, keine Fertigkeiten, wie Lisette beim Gespräch nach dem Film noch einmal betont. Es gehe nicht darum, den Kindern beizubringen, wie sie wann welchen Stift zu halten haben, sondern darum was „aus den Kindern selbst kommt“: „Ich seh´ die Kinder wie sie sind. Ich überlege nicht, was dreh ich daraus sondern: was ist alles vorhanden“. Und plötzlich werden Streitigkeiten beiseite gelegt, ohne dass ein Erwachsener vorgegeben hat wie das nun zu tun ist. Dieser Film zeigt einem einen ganz anderen Weg, die Kinder auf das Leben vorzubereiten. „Wir wissen nicht, was die Kinder in 20 Jahren erwartet, deshalb muss unser Angebot breit angelegt sein und nicht immer noch enger und enger... Die Welt ändert sich, und unsere Kinder brauchen nicht immer mehr Wissen. Sie brauchen die Kreativität, um die Dinge, die sie nicht wissen, lösen zu können.“

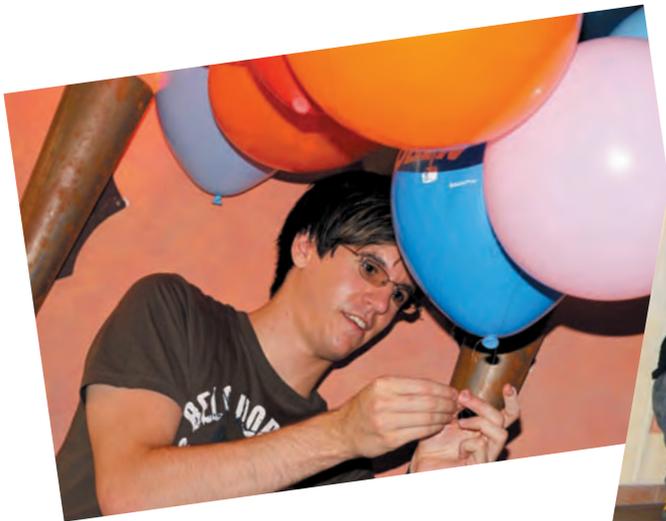
„Welche Pädagogik steckt hinter Ihrem Konzept?“ fragt eine Besucherin – „Pädagogik? Keine bestimmte“, antwortet Lisette. Sie gibt den Kindern nur ihre Erfahrungen weiter. Lisette hatte viel mit ihren Geschwistern gespielt und bekam Freiräume um sich

ihrer eigenen Kreativität zu widmen. Sie erzählt uns von einem Schlüsselerlebnis aus ihrer Kindheit, als sie aus Matsch einen Menschen formte. Dieses Erlebnis blieb ihr als so prägend in Erinnerung, dass sie später Bildhauerin lernte. Dass man den Kindern mehr zutraut, mehr vertraut, das ist es, was sie sich wünscht. Frau Klausmann-Sittler, deren drei Kinder vor Jahren selbst in Lisettes Kindergarten gehen durften, betont, es ginge ihr mit dem Film nicht darum zu sagen, was richtig und was falsch sei. Es gehe nur darum, diese eine Möglichkeit für die Nachwelt festzuhalten.

Die Besucher des Traumpalasts Waiblingen und des Sternenpalasts Biberach hatten die Gelegenheit im Rahmen der Reihe „Close Up Filmgespräche“ Frau Lisette Siek-Wattel und in Waiblingen Herrn Florian Fickel, sowie in Biberach Frau Sigrid Klausmann-Sittler kennenzulernen und sich mit ihnen direkt nach dem Film auszutauschen. Es war schön zu sehen, wie authentisch dieser Film gelungen ist und mit welcher Motivation und Begeisterung das Team von Stadt zu Stadt reist, um Menschen zum Nachdenken anzuregen. Wir danken Ihnen für den Besuch und vor allem für diesen großartigen, berührenden Film!

Sonja Hipp
Moni Steeb
Bettina Gerster





Ab nach oben

Der Traumpalast Schorndorf hebt ab

Große Luftballonaktion zum Film „Oben“
am 20. September 2009

Hoch hinaus wollten Theaterleiter Marco Rago und sein Team im Traumpalast Schorndorf zur Feier des Films „Oben“.

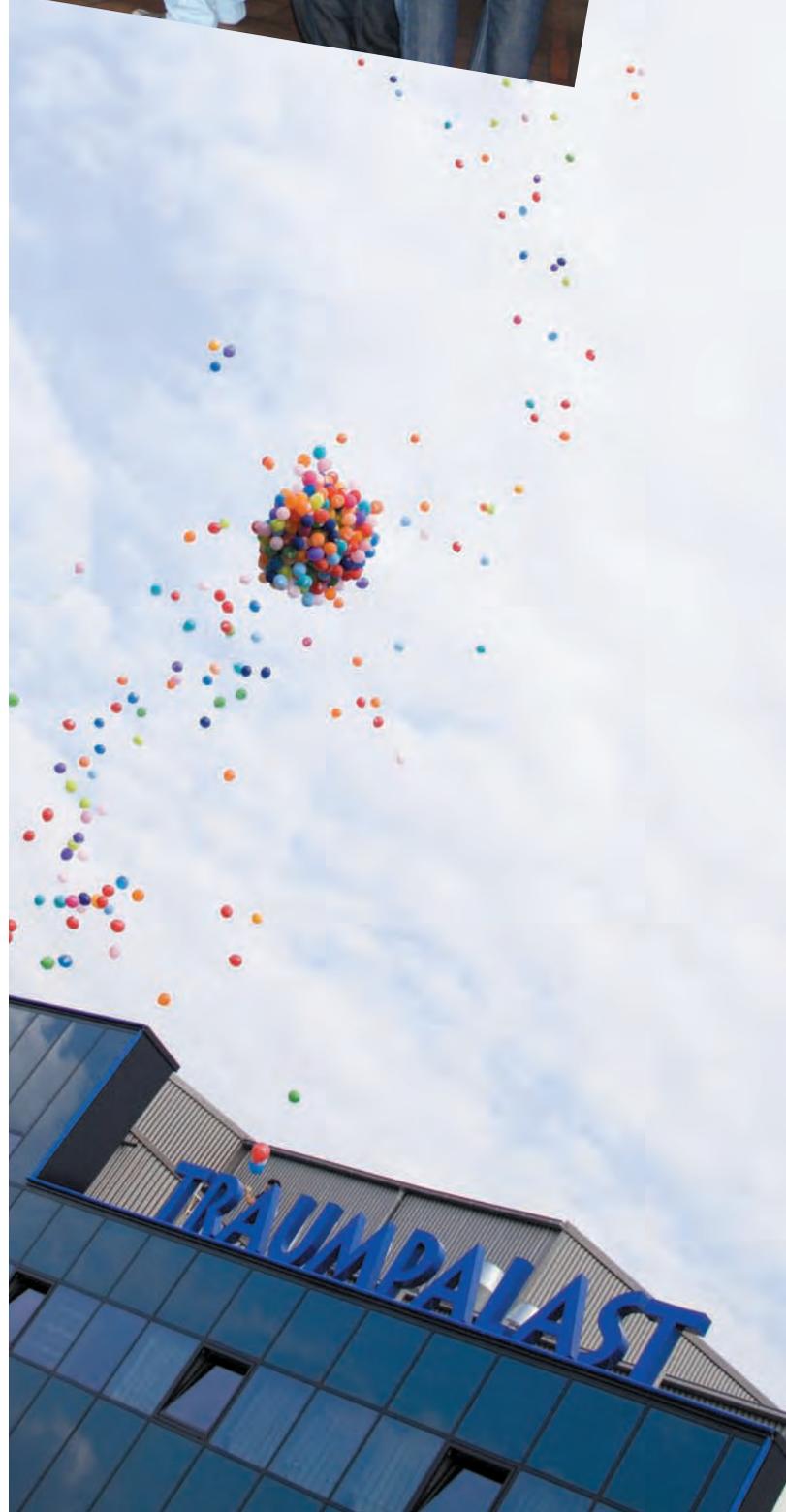
Am Sonntag, 20. September, befestigten sie über 1500 Luftballons am Dach des Traumpalasts und wagten den Versuch, wie Carl Fredricksen im Film mit seinem Häuschen abzuheben. Die Vorbereitungen waren harte Arbeit: Mehr als 100 Liter Heliumgas füllte das Traumpalast-Team in die 1500 Luftballons ab und handelte sich dabei 12 wunde Finger ein... Das Ergebnis war die Arbeit wert!

Und auch im Kino wiesen jeden Menge Luftballons an der Decke den Besuchern den Weg in den richtigen Kinosaal; am Saaleingang durften die Besucher sich durch eine wahre Luftballonflut kämpfen!

Nachdem der Traumpalast trotz dieser Mühen (zum Glück) nicht abhob, ließ das Team einige Ballons mit Kino-Freikarten in die Lüfte steigen – neben freiem Kinoeintritt winkte den Gewinnern noch eine zusätzliche Überraschung. Eine rundum gelungene Aktion!

Melanie Baic

Fotos: P. Bellon, S. Lehmann





Rückblicke

Esslingen

Biberach



Action, Events und „behind the movies“ im Moviepark Bottrop

Erinnern Sie sich noch an unsere Berichterstattung über unsere große Aktion zum Filmstart von „Fast & Furious – Neues Modell, Originalteile“ im Abspann Nr. 5? Damals belegte der Sternepalast Biberach bundesweit den zweiten Platz beim Dekowettbewerb zum Film. Das Dekoteam hatte sich richtig ins Zeug gelegt und das gesamte Kinofoyer mit Reifenstapeln und coolen Schlitten zur Rennstrecke dekoriert, und die Besucher wurden von heißen Mädels begrüßt, die für ein gemeinsames Fotoshooting zur Verfügung standen. Der Preis: Ein Aufenthalt im Moviepark Bottrop für das gesamte Dekoteam inklusive einer Backstage-Führung bei der „Crazy Action Stuntshow“.

So machte sich das Dekoteam Mitte August voller Vorfreude auf den Weg nach Bottrop... Im Park angekommen, wurden wir von unserem persönlichen Führer begrüßt, bevor wir uns gleich ins erste Abenteuer stürzten: Im 4D-Kino erlebten wir buchstäblich hautnah eine wilde Verfolgungsjagd mit Shrek. Ganz unter dem Motto „Verfolgungsjagd“ stand auch die „Crazy Action Stuntshow“, bei der wir einen Überfall mit Geiselnahme mit quietschenden Reifen und filmreifen Stunts zu sehen bekamen. Mit dabei: Die vermeintlich willkürlich aus dem Publikum ausgewählte „Svantje“, die sich als äußerst talentierte Stuntfrau erwies und so atemberaubende Stunts ausführte, dass ab diesem Zeitpunkt die Frage lautete: Laie oder Profi?

Im nachfolgenden Treffen mit den Stuntleuten und im Rahmen unserer Backstage-

Führung durch die Stuntkulissen hatten wir ausreichend Möglichkeiten, diese Frage ausdiskutieren und erfuhren jeden Menge über die Planung, Koordination und Hintergründe einer solchen Stuntshow.

Nach diesem theoretischen Teil stürzten wir uns nun selbst ins Abenteuer und ließen uns in verschiedenen Achterbahnen, Free-Fall-Tower und Zeitreise-Maschine kräftig durchschütteln.

Nach einem gemütlichen Ausklang im Irish-Pub am Abend ging es am nächsten Tag frisch erholt auf zu einer zweiten Runde Moviepark: durch dunkle Höhlen und Schluchten vorbei an faszinierenden Fabelwesen führte uns die erste Wildwasserbahn, die gleichzeitig eine angenehme Erfrischung von der sommerlichen Hitze verschaffte, und auch eine abenteuerliche Wasserfahrt mit Sid, Diego und Mani durch das ewige Eis brachte uns Abkühlung.

So erfrischt waren wir bereit für das große Fotoshooting im Wilden Westen mit Originalkleidern.

Ein Abstecher ins liebevoll eingerichtete Kinomuseum brachte uns interessante Einblicke in die Geschichte der Universal Studios, und nachdem alle sich mit ausreichend Oscars, Filmklappen und anderen Merchandising-Artikeln eingedeckt hatten, machten wir uns erschöpft auf die Rückreise gen Süden.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Universal Pictures Germany für diesen unvergesslichen Ausflug!

Melanie Baic



THE AGE OF STUPID

**Eine einzigartige grüne Premiere am 22. September
im Traumpalast Esslingen**

Am 22. September zeigte der Traumpalast Esslingen als eines von nur 17 Kinos deutschlandweit in einer bislang einzigartigen Kinopremiere den Dokumentarfilm „The Age of Stupid“, der an diesem Tag in mehr als 700 Kinos in 50 Ländern übertragen wurde.

Der Film beschäftigt sich rückblickend aus dem Jahr 2055 mit der Frage: „Was hätten wir tun können?...“ oder besser „Was haben wir nicht getan um den Klimakollaps zu verhindern?“ Dabei stützt sich der Film auf gängige Prognosen der Klimaforscher und zeichnet das Bild der bevorstehenden Wandlung unseres blauen Planeten: Klimaerwärmung, Wetterextreme, Wasserknappheit und letztlich Krieg, Milliarden Menschen obdachlos oder tot...

Der Film bedient sich dabei aber nicht reißerischer Hollywoodeffekte sondern setzt einen alten Mann (Pete Postlethwaite) in „das Archiv der Menschheit“, lässt ihn in Dokumenten der Vergangenheit (unserer Zeit) stöbern und zeigt Schicksale zwischen der Armut Indiens und Afrikas und den weichenden Gletschern der Alpen, die einen Bergführer mit den Tränen ringen lassen.

Das alles, ohne dabei übermäßig den moralischen Zeigefinger zu heben. Der Film lässt die Bilder auf den Zuschauer wirken, denn jeder weiß, dass es bald zu spät sein könnte...

Das Besondere und bis jetzt Einmalige an dieser Veranstaltung war, dass dank spezieller Kinotechnik live per Satellit übertragene Inhalte und das vorhandene Filmmaterial ineinander übergehen sollten.

Die Premierengäste wurden um 18:55 Uhr von Stefan Pszolla, Assistenz der Theaterleitung, im Saal begrüßt und über den Ablauf der nächsten drei Stunden informiert. Um Punkt 19:00 Uhr begann die fehlerfreie Live-Übertragung per Satellit vom „grünen Teppich“ in New York. Nach kurzen Grußworten der Regisseurin (Franny Armstrong) und Bildern vom Eintreffen der Stars mit Fahrrädern und Solarautos startete um 19:15 Uhr der Film.

Nach dem Film und einer viertelstündigen Pause wurden die Gäste der Premiere zu einer wieder über Satellit übertragene Podiumsdiskussion mit Statements von Kofi Annan und Gillian Anderson eingeladen.

Danach begann der lokale Teil der Podiumsdiskussion im Kinosaal, zu der Stefan Pszolla sich Helena Ebel von der Greenpeace-Gruppe Esslingen und Ricki Lamberty von den International Climate Champions auf die Bühne holte. Beide stellten ihr Engagement und ihre Organisationen vor und riefen zum „Mitmachen“ auf, denn jeder, „ob organisiert oder nicht“, müsse sich seiner Verantwortung für unsere Welt bewusst werden.

Nach dieser bisher einzigartigen globalen Premiere klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre aus. Der Traumpalast Esslingen bedankt sich einmal mehr für die Unterstützung durch seine Partner und dieses Mal ganz besonders bei Sebastian Libal, dem Vorführer des Abends, der durch seinen Einsatz – auch schon im Vorfeld der Veranstaltung – für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

Stefan Pszolla

▼ Angeregte Diskussionen nach der Premiere



erfrischend anders.

HÖHN

HÖHN Paper Print GmbH
Freiburger Straße 65
88400 Biberach

Telefon 07351 1578-0
Telefax 07351 13026
www.hoehn-gruppe.com

Wir produzieren für Sie:

- Kataloge
- Kalender
- Karten
- Beilagen
- Flyer
- Poster
- Print-Werbemittel
- Produktinformationen
- Geschäftsausstattungen
- Mailings
- Plakate
- Broschüren



▲ Paolo Percocco, Biberacher Filmemacher, und Sohn mit „Urobe“ Olaf A. Krätke

Hei Hei Wickie

... starke Männer in den Lochmann Filmtheaterbetrieben!

„Wickie und die starken Männer“, der neue Film von „Bully“ Michael Herbig stößt in ganz Deutschland derzeit auf großes Interesse! Auch in den Traumpalast-Kinos und im Sternenpalast Biberach wird der Film zum Teil in mehreren Sälen auf großen Leinwänden gezeigt. Mit zwei ganz besonderen Events konnten der Traumpalast Esslingen und der Sternenpalast Biberach die Kinobesucher nun begeistern.

stellers und Esslingers Christian Koch. Im Kinofoyer konnten sich die Kinobesucher am Vorabend Autogramme holen und dem Star näherkommen, der auch jahrelang an der Württembergischen Landesbühne Esslingen gespielt hatte. Aufgelockert wurde der Abend durch Tanzshows der Tanzschule AKE, die einen Wickingertanz einstudiert hatte, mit dem auch die Teilnahme an Meisterschaften geplant ist. Im Foyer gab Christian Koch ein kurzes Interview, das von den Gästen interessiert verfolgt wurde. Die Mitarbeiter des Traumpalastes verteilten unter den kleinen Besuchern Wickie-Helme und trugen dadurch zu einer stimmungsvollen

▼ links: Alexander Ratkovic im Interview mit „Snorre“ Christian Koch
rechts: Andreas Hoffmann, Theaterleiter des Traumpalastes Esslingen, mit Alexander Ratkovic

Wickifest im Traumpalast Esslingen

Am 10. September führte die Tanzschule AKE durch einen bunten Abend mit Musik, Tanz und dem Besuch des Snorre-Dar-



Atmosphäre bei. Zur Abendvorstellung ging es im Saal mit einer großen Verlosung von Freikarten des Traumpalasts und der Tanzschule weiter. Auch signierte Kinoplate konnten die glücklichen Gewinner mit nach Hause nehmen. Vor dem Film gab Christian Koch nochmals ein Interview und erzählte spannende und lustige Geschichten von Michael „Bully“ Herbig's Casting zum Film und vom Filmset selbst. Um eine Vorstellung davon zu vermitteln wurde ein kurzes Making-of eingespielt. Der Traumpalast Esslingen bedankt sich bei Christian Koch und der Tanzschule AKE für einen rundum gelungenen Abend und die gute Zusammenarbeit mit viel Spaß für Gäste und Mitwirkende.

Urobe im Sternenpalast Biberach

Der Wikinger Urobe, in Gestalt des im Allgäu wohnenden Olaf A. Krätke, hat sich am 19. September zur Autogrammstunde im Sternenpalast Biberach angekündigt. Eingefädelt wurde dies vom Biberacher Filmemacher Paolo Percocco, der ebenfalls am Set des Filmes in der Innenrequisite mitgewirkt hat.

Gegen 16 Uhr traf Olaf A. Krätke im Sternenpalast ein und wurde sogleich von vielen großen und kleinen Fans bestürmt. „War dein Bart im Film echt?“, „Wie lange dauerten die Dreharbeiten?“ und „Warst du arg aufgeregt, als du den Bully zum ersten Mal gesehen hast?“... Diese und andere Fragen wurden einem begeisterten Urobe gestellt, der wirklich allen Besuchern mit viel Geduld zur Verfügung stand. Der Film wurde zwischen 16 und 21 Uhr insgesamt fünfmal vorgeführt. Olaf A. Krätke begrüßte die Fans vor jeder Vorstellung im Saal und verlost Filmbücher, Soundtracks und Hörspiele.

Um 21 Uhr endete ein toller Wikinger-Tag im Sternenpalast Biberach.

Die Teams der beiden Kinos bedanken sich ganz herzlich bei Christian Koch und Olaf A. Krätke für die geopferete Zeit und das riesige Engagement!

Stefan Pszolla
Andreas Baumann



HIT MUSIC ONLY!
NACH DEINEM GESCHMACK!

NRJ
HOT
NRJ
POP
NRJ
R'n'B
NRJ
ROCK
NRJ
MASTERMIX
NRJ
HIP HOP
NRJ
DANCE
NRJ
SPECIAL
NRJ
LOUNGE

HIT MUSIC ONLY!

HÖR DEINE WEBRADIOS UND ENERGY
STUTTART AUF ENERGY.DE
STUTTART





Gute Filme braucht das Land

In den Traumpalast-Kinos Esslingen, Waiblingen und Schorndorf, sowie im Sternenpalast Biberach wird Wert auf ein anspruchsvolles und vor allem ausgewogenes Filmangebot gelegt. Immer wieder werden in Matinéen, Filmgesprächen, Festivals und Sonderveranstaltungen „besondere Filme“ gezeigt. Die beiden Theaterleiter Andreas Hoffmann und Andreas Baumann haben vom 21. bis 25. September auf der Filmkunstmesse in Leipzig Ausschau nach solchen Filmen gehalten.

Die Filmkunstmesse Leipzig ist ein Forum für den partnerschaftlichen Austausch zwischen Kinobetreibern, Film-Verleihern und Fachleuten aus der Arthouse-Branche, der Branche für Filme abseits des Mainstream. Zum neunten Mal hat die Messe Filme vor dem Bundesstart gezeigt. Ein besonderes Highlight war die Promotionvorstellung von „Die Bucht – The Cove“ des „drei-freunde“ Filmverleihs von Heinz Lochmann. Be-

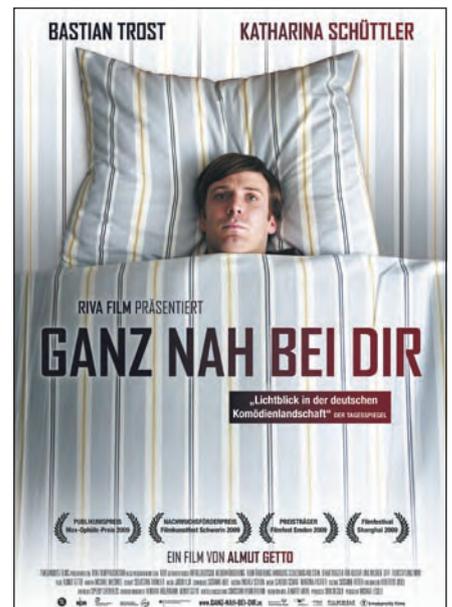
reits morgens um neun Uhr konnten rund 50 interessierte Besucherinnen und Besucher eine untitelt Originalfassung des Filmes sehen und im Anschluss in einen angeregten Austausch treten (Bericht zum Film siehe Seite 18).

Der Besuch von Jürgen Vogel und Corinna Harfouch zur Premiere des Filmes „This is love“ war ein ganz besonderer Leckerbissen für das Fachbesucherpublikum. Die Hauptdarstellerin begrüßte mit den Worten: „Ich schaue mir den Film jetzt mit Ihnen gemeinsam an... ich bin so aufgeregt und gespannt auf Ihre Reaktionen zum Film.“

Weitere besondere Highlights waren die beiden Filme „Ganz nah bei Dir“ und „Die Standesbeamtin“ – beide Filme werden auf den Filmfestspielen im Sternenpalast Biberach vom 28.10. – 01.11.2009 zu sehen sein.

Andreas Baumann

▼ Die Highlights der Filmkunstmesse Leipzig 2009





Fünf Tage für den deutschsprachigen Film

Die Biberacher Filmfestspiele beginnen am 28. Oktober

So viele Filme wie zu den 31. Biberacher Filmfestspielen hatte Adrian Kutter bisher noch nie gesichtet: Mehr als 200 Einreichungen gingen für die Biberacher Filmfestspiele ein, fast 100 weitere Streifen sah er bei anderen Anlässen. Und aus dieser Masse macht der Intendant der Biberacher Filmfestspiele ein klasse Programm. In sieben Sparten geht es um die begehrten Biber, den Goldenen Biber, den Schüler- und den Publikumsbiber sowie den Doku-, Debüt-, Kurzfilm- und Fernsehbieter. Letzterer wird heuer erstmalig verliehen. Schließlich mische bei fast allen Filmproduktionen das Fernsehen zumindest als Co-Produzent mit, sodass es eine Trennung zwischen solchen fürs Kino und fürs Heimkino gar nicht mehr gebe, sagt Kutter. Auch sei der Starfaktor bei den Fernsehproduktionen sehr hoch.

Besonders angetan zeigt sich der Gründer der Biberacher Filmfestspiele auch von der Qualität der Dokumentationen und verspricht hier ganz spannende Filme. Das endgültige Programm steht ab Mitte Oktober unter www.biberacherfilmfestspiele.de. Knapp 80 Filmschaffende werden Ende Oktober in den Sternenpalast kommen, um mit tausenden Kinofans über ihre Produktionen zu sprechen. Diese Diskussionen im Kinosaal oder auch im Foyer sind das Markenzeichen der Biberacher Filmfestspiele: Regisseure, Produzenten und Darsteller – Stars und Sternchen – „testen“ somit ihre Streifen bevor sie einer großen Öffentlichkeit gezeigt werden.

Diskussionen wird es auch schon beim Eröffnungsfilm geben: „Swastika“, ein Dokumentarfilm aus den 70er-Jahren mit Bildmaterial von Eva Braun über Adolf Hitler sorgte damals in Frankreich und in den USA

für heftige Kontroversen, lief aber noch nie in Deutschland, was Kutter nun nachholt. Eine Retrospektive widmet sich dem Laupheimer Carl Laemmle, der nach seiner Auswanderung in Los Angeles die Firma Universal gründete und der somit als einer der Väter Hollywoods gilt. Der Vorverkauf zu den Biberacher Filmfestspielen beginnt am 24. Oktober, 9 Uhr im Sternenpalast. Karten für die Preisverleihung mit Gala bzw. Filmfest-Lounge (1.11., 19 Uhr) gibt's unter www.biberach-riss.de oder direkt an der städtischen Theaterkasse.

Johannes Riedel

Kamera Bauer Top Star XL aus dem Film- und Kinomuseum im Sternenpalast

31. BIBERACHER
FILMFESTSPIELE
28. OKT BIS 1. NOV
BIBERACHERFILMFESTSPIELE.DE



Abspann

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

Traumpalast Esslingen

Kollwitzstraße 1, 73728 Esslingen
07 11 / 5 50 90 70

Previews

18.10.: „Kuddelmuddel mit Pettersson und Findus“
22.11.: Doppelvorstellung „Twilight 1+2“
25.11.: „New Moon“

Cinema goes Classic

Fortsetzung im Herbst

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview um 21:45 Uhr

Traumpalast Schorndorf

Rosenstraße 49, 73614 Schorndorf
0 71 81 / 92 97 77

Previews

18.10.: „Kuddelmuddel mit Pettersson und Findus“
22.11.: Doppelvorstellung „Twilight 1+2“
25.11.: „New Moon“

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview um 21:15 Uhr

Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstraße 50-52, 71332 Waiblingen
0 71 51 / 95 92 80

Previews

18.10.: „Kuddelmuddel mit Pettersson und Findus“
22.11.: Doppelvorstellung „Twilight 1+2“
25.11.: „New Moon“

Kinderkino

6.11.: „Amy und die Wildgänse“
14:30 Uhr

4.12.: „Es ist ein Elch entsprungen“
14:30 Uhr

Kommunales Kino

Mittwoch, 14. Oktober
„Wolke 9“
19:30 Uhr

Mittwoch, 4. November
„Die Widerständigen“
20:00 Uhr

Mittwoch, 2. Dezember
„C'est la vie – So sind wir, so ist das Leben“
20:00 Uhr

Matinée

Sonntag, 11. Oktober
ab 10:00 Uhr
11:00 Uhr: „Don Giovanni“
Wiener Philharmoniker
11:15 Uhr: „Lippels Traum“
Der Kinderfilm
11:15 Uhr: „Vision – Hildegard von Bingen“
Der besondere Film
11:30 Uhr: „Verblendung“
Bestsellerverfilmung
11:30 Uhr: „Weitertanzen“
CloseUp Filmgespräch mit
Friederike Jehn (Buch und Regie)
Marie Christine Friedrich (Hauptdarstellerin)
Michael Jungfleisch (Produzent)
Alexander Funk (Produzent)

nächste Matinée
Sonntag, 15. November
Programm unter
www.traumpalast.de

Sternenpalast Biberach

Waldseer Str. 3, 88400 Biberach
0 73 51 / 1 30 50

Previews

18.10.: „Kuddelmuddel mit Pettersson und Findus“
22.11.: Doppelvorstellung „Twilight 1+2“
25.11.: „New Moon“

Close Up

Freitag, 16. Oktober
„Neuseeland auf eigene Faust“
mit den Filmemachern
Silke Schranz und
Christian Wüstenberg
20:00 Uhr

Kulturamt Biberach

Montag, 19. Oktober
„Jerry Love“
Veranstaltung zur Guernsey
Partnerschaftswoche

31. Biberacher Filmfestspiele

28. Oktober bis 1. November

Jeden Freitag

Kinderkino für nur 3,- €

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview

TERMINPLANER

Spontane Aktionen finden Sie unter: www.filmtheaterbetriebe.de

Vormerken!

Am 20. November 2009 erscheint der neue **abspann**

30

Der Sternenpalast Biberach als offizieller Partner der TTF Liebherr Ochsenhausen

Bis 1956 reicht die Erfolgsgeschichte der Bundesligamannschaft Tischtennisfreunde Liebherr Ochsenhausen zurück, die sich das Ziel gesetzt haben, den Tischtennisport zu pflegen. Ein besonderes Augenmerk des Vereins liegt heute auf der Nachwuchsförderung, die sowohl regional als auch auf nationaler Ebene verfolgt wird. Kinder und Jugendliche sollen lernen, zielorientiert zu trainieren und zu arbeiten.

Äußerst erfolgreich erreichte die Mannschaft in den letzten Jahren mehrfach das Finale der Deutschen Meisterschaft bzw. der European Champions League. Auch für die kommende Saison 2009 / 2010 haben sich Chuang Chih-Yuan, Adrian Crisan, Pär Gerell und Tiago Apolonia mit ihrem Trainer Anders Johansson hohe Ziele gesetzt.

Mit im Boot ist ab der nächsten Saison auch der Sternenpalast Biberach als offizieller Partner der TTF Liebherr Ochsenhausen. Als solcher wünschen wir dem Team natürlich viel Erfolg und drücken die Daumen!

Melanie Baic



Redaktionsanschrift

Abspann
c/o Sternenpalast Biberach
Waldseer Straße 3
88400 Biberach

Verantwortlich in Sachen des Programms
Filmtheaterbetriebe Heinz Lochmann

Leseranfragen, Kritik und Lob bitte an
abspann@filmtheaterbetriebe.de

Fragen zum Kinoprogramm an einem Kinostandort richten Sie bitte direkt an die Theaterleiter. Alle Adressen finden Sie unter www.filmtheaterbetriebe.de

Leitender Redakteur

Andreas Baumann

Grafik und Layout

Melanie Baic

Filmredaktion

Jonathan Baumann

Filmdisposition

Andreas Hoffmann

Korrektorat

Andreas Baumann

Redaktionsteam

Andreas Baumann (Sternenpalast BC)

Melanie Baic (Sternenpalast BC)

Jonathan Baumann (Filmredaktion)

Andreas Hoffmann (Traumpalast ES)

Erik Oberthür (Traumpalast WN & SF)

Monika Steeb (Traumpalast WN)

Marco Rago (Traumpalast SF)

Anzeigen

Melanie Baic

baic@filmtheaterbetriebe.de

Druck

Höhn Paper Print GmbH, Biberach

Freiburger Straße 65

D-88400 Biberach

Für unverlangt eingesendetes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Wir bemühen uns, das Urheberrecht zu beachten und ausschließlich freie Materialien oder von den Filmverleihern zur Publikation freigegebene Inhalte abzdrukken. Sollte uns hier einmal ein Fehler unterlaufen bitten wir um Nachsicht.

Prima Start in die Zukunft: 200 Euro für Berufsanfänger zusätzlich vom Staat.

Holen Sie sich jetzt das
200-Euro-Berufsanfänger-
Bonus-Geschenk vom Staat!



Sie sind nicht älter als 25 Jahre und befinden sich noch in der Berufsausbildung? Dann bekommen Sie bei Abschluss eines Riester-Vertrags einmalig das 200-Euro-Berufsanfänger-Bonus-Geschenk vom Staat – zusätzlich zu der sowieso schon hohen jährlichen Grundförderung! Lassen Sie sich dieses Geschenk nicht entgehen! Vereinbaren Sie gleich Ihren Wunschtermin – oder kommen Sie einfach bei uns vorbei! Nähere Infos in allen Geschäftsstellen der Kreissparkassen Biberach, Esslingen-Nürtingen und Waiblingen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**